



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

ludwigsburg mitte

GEMEINDEBRIEF **1 2026**

März bis Mai

 **150**
JAHRE
Karlshöhe
Ludwigsburg

*Weil
menschlich
so viel
möglich ist.*



Stadtkirche | Friedenskirche | Wolfgangkirche | Martinskirche | Karlshöhe

„Weil menschlich so

Waren Sie schon einmal auf der Karlshöhe? Vielleicht im Gebrauchtwarenladen, in einem Gottesdienst oder zu Besuch im Karlinum, unserem Altenpflegeheim? Ganz egal, ob Sie die Karlshöhe gut kennen oder noch gar nichts von uns wissen: Die kommenden Monate bieten viele Gelegenheiten die Arbeit und das Leben hier kennenzulernen, denn: Die Karlshöhe feiert Geburtstag!

Vor 150 Jahren stifteten König Karl und Königin Olga das Gelände, damals „draußen, vor den Toren der Stadt, hinterm Salonwald“ gelegen. Ludwigsburg bekam mit der „Kinder- und Brüderanstalt“ ein neues Kinderheim. Gleichzeitig entstand auf der Karlshöhe die erste Ausbildungsstätte für junge Menschen, die sich für einen Beruf im sozialen Bereich qualifizieren wollten – die Wiege der Diakon*innenausbildung in der Evangelischen Landeskirche in Württemberg.

Die Kinder- und Jugendhilfe ist bis heute ein wichtiges Feld der Arbeit der selbstständigen kirchlichen Stiftung Karlshöhe Ludwigsburg. Viele an-

dere Aufgaben sind im Laufe der vergangenen 150 Jahre hinzugekommen. So ist ein breites Netz von Unterstützungs- und Hilfsangeboten entstanden. Leitend war dabei immer die Frage: „Wo ist Not – und was ist not-wendig?“

Was alle Tätigkeitsbereiche verbindet: In den Mittelpunkt unserer Arbeit stellen wir jeden Tag aufs Neue die Menschen, die Unterstützung und Hilfe brauchen.

„Weil menschlich so viel möglich ist“ – unter dieses Motto haben wir unser Jubiläumsjahr gestellt. Es gilt in doppelter Hinsicht.

Das Motto bringt zum einen den großen Respekt zum Ausdruck, den wir davor haben, wie Menschen es schaffen, ihren Alltag unter schwierigen Bedingungen, mit den Herausforderungen einer schweren psychischen Erkrankung, einer Behinderung oder einer im Alter entstandenen Pflegebedürftigkeit zu bewältigen und zu gestalten.

Zum anderen macht es die Arbeit von über 700 Mitarbeiter*innen sichtbar, die sich auf der Karlshöhe selbst und an den über 20 Standorten der Karlshöhe im Landkreis Ludwigsburg für Menschen einsetzen. Mit ihrer ganz unterschiedlichen Professionalität und ihrer Menschlichkeit stehen sie den Menschen zur Seite und tragen maßgeblich dazu bei, dass aus Sackgassen neue Wege entstehen: Weil menschlich so viel möglich ist!

Meist sind es viele kleine Schritte, durch die es Menschen gelingt, ihrem Leben eine neue Richtung zu geben. So findet ein Kind unter manchmal schwierigen Bedingungen seinen Weg ins Leben, schafft ein junger Mensch einen Schulabschluss, von dem man einst gesagt hat, er würde

Inhalt

- 4 Kirchliches und Diakonisches Leben
- 16 Musik und Kultur
- 24 Gottesdienste
- 28 Kinder – Familien – Jugend
- 31 Impressum
- 31 Begegnung Raum geben
- 39 Rückblick
- 43 Einblick: Evangelische Familienbildung Ludwigsburg
- 44 Feedback Auswertung
- 46 Adressen

viel möglich ist“

150 JAHRE KARLSHÖHE LUDWIGSBURG

nie lesen und schreiben lernen. Eine junge Erwachsene mit körperlichen oder seelischen Beeinträchtigungen schließt ihre Ausbildung zur Fachpraktikerin für Bürokommunikation erfolgreich ab und findet ihren Platz auf dem ersten Arbeitsmarkt. Jemand, der viele Jahre auf der Straße gelebt hat, findet im Haus auf der Wart einen sicheren Ort zum Leben, bekommt seine Suchterkrankung in den Griff und entdeckt in der Therapeutischen Werkstatt seine Fähigkeiten neu. Eine junge Frau mit Behinderung oder ein älterer Mensch mit Pflegebedarf findet ein Zuhause in einem unserer Häuser und ein Angebot für die Tagesstruktur.

Weil menschlich so viel möglich ist: Dahinter steht die Überzeugung, dass Gott jedem Menschen eine unzerstörbare Würde gegeben hat. Menschliche Würde, die nicht davon abhängt, ob jemand sprechen, laufen oder lesen kann, ob jemand erfolgreich im Beruf ist oder – aus welchen Gründen auch immer – nie den Weg in eine Ausbildung gefunden hat. Unabhängig davon, ob jemand in einer Familie aufwachsen kann oder in einer unserer Wohngruppe sein Zuhause für längere oder kürzere Zeit hat. Ob jemand sich selbst versorgen kann oder auf Pflege und Unterstützung angewiesen ist.

In der Überzeugung, dass Gott jedem Menschen unzerstörbare Wür-

de gegeben hat, gründet unser Vertrauen, dass jeder Mensch Ressourcen und Stärken hat. Dass Menschen ihre Stärken entdecken und entwickeln können und Zugang zu ihren Ressourcen finden ist ein Ziel unserer täglichen Arbeit. Es gilt insbesondere dann, wenn die Handlungsmöglichkeiten durch Krankheit oder Behinderung stark eingeschränkt sind.

Weil menschlich so viel möglich ist, arbeiten wir als Menschen Tag für Tag für und mit Menschen. Uns trägt dabei eine Hoffnung, die über unsere menschlichen Möglichkeiten hinausreicht: Wir gehen durch die Wochen der Passionszeit auf Ostern zu. Nach menschlichem Ermessen wäre der Weg Jesu mit dem Kreuz am Ende gewesen. Gewalt und Tod hätten, wie so oft, das letzte Wort gehabt. Doch mit dem Ostermorgen eröffnet Gott eine andere Zukunft und verwandelt auch unsere Gegenwart: Gewalt und Tod haben nicht das letzte Wort, sondern der lebendige Gott.

An seiner Kraft und seiner Liebe lässt er uns Teil haben: Mit Pfingsten schenkt er uns seinen Heiligen Geist. Gottes Geist bewegt, befreit, macht Mut. Denn „Gott hat uns nicht den Geist der Furcht gegeben, sondern den Geist der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit“ (2. Timotheus 1,7). Feiern Sie mit uns 150 Jahre Karls Höhe und lernen Sie unsere Arbeit besser kennen. Zum Beispiel beim Jahresfest am 10. Mai 2026. Weil mit Gottes Hilfe menschlich so viel möglich ist!



www.karlshoehe150.de

Dörte Bester

Dörte Bester

KIRCHLICHES UND DIAKONISCHES LEBEN

Der neue Kirchengemeinderat

13 gewählte Kirchengemeinderätinnen und -räte werden zusammen mit den Pfarrern und Pfarrern die Kirchengemeinde Ludwigsburg Mitte geistlich leiten, d.h. wir managen oder verwalten nicht „nur“, sondern fragen danach, wie Gottes Geist wirken kann, wie wir lebensnah das Evangelium von der Liebe Gottes erzählen und miteinander feiern, wie wir in der Ökumene zum Wohl der Gesellschaft beitragen können. Wir tun dies unter den Bedingungen reduzierter Gemeindegliederzahlen, einer frisch fusionierten Gemeinde, einer Kirche, die Teil eines Transformationsprozesses ist, der vorgibt bis 2040 klimaneutral zu sein. Fünf gewählte Personen aus dem Bereich der Friedenskirche (Fk), drei der Stadtkirche (Sk), drei der Wolfgangkirche (Wk) und zwei Personen der Martinskirche (Mk) widmen sich den Aufgaben in den nächsten 6 Jahren. 4 Mitglieder bekleiden zum ersten Mal das Amt. Wir haben also eine gute Mischung von „alten Hasen“ und Neulingen. Beides braucht es, um die Gemeinde zu leiten. Kontinuität und ein frischer Blick werden unserer Gemeinde guttun.

Die Kirchengemeinderätinnen und -räte sind: Esther Eisemann (neu Fk), Birte-Susanne Frucht (Fk), Christine Gaa (Wk), Anne-Katrin Hilger-Wilm (neu Fk), Isabell Klein (Sk), Corinna Leibold (neu Wk), Simon Lenk (Fk), Christine Nißlbeck

(Mk), Birgit Schreckenber (neu Sk), Joachim Thomas Schröder (Wk), Heidemarie Schuster (Sk), Ulrich Seiler (Fk), Inge Umbrecht-Meyer (Mk).

Wir wünschen dem Kirchengemeinderat Freude, Zuversicht, Gelassenheit und Gottvertrauen in Amt und Freude an der Zusammenarbeit.

Abschied aus dem Kirchengemeinderat und der ortskirchlichen Verwaltung

Mit der Einführung in das Amt am 4. Advent verabschiedeten wir auch unsere bisherigen Kirchengemeinderäte der Martinskirche, Friedenskirche, Stadtkirche und Wolfgangkirche. Sie haben die Fusion auf den Weg gebracht und ein Jahr in der ortskirchlichen Verwaltung zusammengearbeitet. Viele zusätzliche Stunden haben sie geleistet, um die Neuerungen zu beraten und zu beschließen. Manch ein Kirchengemeinderat war 30 Jahre lang Teil des Leitungsgremiums. Wir danken allen für ihren Einsatz, wir danken ihren Familien und ihrem Freundeskreis, die die vielfach Engagierten entbehrten und begleiteten, und wir danken Gott, dass er Menschen in seinen Dienst beruft.

Wir sagen Danke an: Klaus Bendel (Wk); Anne Bollacher (Wk); Volker

-  Stadtkirche
-  Friedenskirche
-  Wolfgangkirche
-  Martinskirche
-  Karlshöhe
-  Markt8

Sitzungen des Kirchengemeinderats

Di. 24. März 2026

Kirchenkeller, Friedenskirche, Stuttgarter Straße 42

Mo. 11. Mai 2026

Gemeindesaal, Haus der Kirche und Diakonie, Untere Marktstraße 3

Brey (Fk); Ulrike Bühler (Sk); Dr. Annette Conradt-Beck (Fk); Christine Demmler (Sk); Ulrike Francke (Mk); Roland Freudrich (Wk); Dr. Uwe Groß (Fk); Anne Hauser (Mk); Hyung Soon Im (Mk); Doris Keller (Fk); Julia Koch (Wk); Birgit Kress-Riegraf (Fk); Dr. Irmtraut Kruck (Sk); Monika Lauster (Fk); Susanne Magg (Wk); Axel Müller (Sk); Ute Rechkemmer (Sk); Heidrun Schmid (Fk); Lothar Willner (Wk); Monika Winter (Wk) und Susanne Wizemann (Wk). Sie haben viel Zeit und Kreativität mit all ihrer Kompetenz eingebracht. Besonders den ehemaligen Vorsitzenden, die in Steuerungsgruppen die großen Veränderungsprozesse beraten, gestaltet und zur Beschlusslage in die jeweiligen Kirchengemeinderäte eingeführt

haben, sei herzlich gedankt. Es war ein immenser zusätzlicher Zeit- und Arbeitsaufwand, den Ulrike Francke, Dr. Irmtraut Kruck, Susanne Magg und Heidrun Schmid geleistet haben. Heidrun Schmid war von Januar bis Dezember 2025 Vorsitzende unserer fusionierten Kirchengemeinde. Vielen Dank für das vertrauensvolle Miteinander, für alle aufmunternden, humorvollen Worte, für das Ausbalancieren von Kontinuität und Aufbruch, Kirchturmliebe und Einswerden.

Mit ihnen freuen wir uns an ihrem neu gewonnenen Freiraum, auf weitere Begegnungen und hoffen auf ihre wohlwollende und kritische Begleitung unserer Arbeit.

Eveline Kirsch

Neuerungen im Gemeinde- und Gottesdienstleben – Beschlüsse der ortskirchlichen Verwaltung

„Ihr seid das Licht der Welt und ihr seid das Salz der Erde“ diesem Zu- und Anspruch Jesu geht die Aufforderung voraus: „Seid fröhlich und getrost.“ Das lassen wir uns grundlegend gesagt sein, wenn wir das Weniger-Werden nicht weiter kompensieren können und dies seinen Widerhall in unseren Beratungen und Beschlüssen findet.

Wir haben viel erreicht, seitdem wir eine fusionierte Gemeinde sind: Sie sehen ein frisches Logo, halten einen schön gestalteten Gemeindebrief in den Händen. Sie feierten vielleicht schon selbst „Kirche kunterbunt“ mit. Unser Gemeindebüro befindet sich zentral im Haus der Kirche und Diakonie: Viola Gallas und Lena Hochmair sind unsere kompetenten und freundlichen Ansprechpartnerinnen. Sie können das Schutzkonzept unserer Gemeinde nachlesen, an das wir die Hoffnung knüpfen, dass wir einen

aufmerksamen, geschulten Blick haben und achtsam im Umgang sind mit den uns anvertrauten Menschen. Es war ein langer, wichtiger Prozess, der nie abgeschlossen sein wird.

Weitreichende Änderungen gibt es beim Thema Gottesdienste vor allem für die Parochien Martins- und Wolfgangkirche. Ab März 2026 verändern sich unsere Gottesdienste. In der Martinskirche feiern wir um 11 Uhr, in der Wolfgangkirche bzw. im Gemeindezentrum um 9:30 Uhr Gottesdienst. Am dritten Sonntag im Monat laden die Martinskirche und die Wolfgangkirche zum Gottesdienst in die Stadtkirche um 11 Uhr und/oder zum Nachteulengottesdienst um 18 Uhr in die Friedenskirche ein. Um den Besuch zu ermöglichen, wird es einen Fahrservice für die Hohenecker, die den 11 Uhr Gottesdienst besuchen wollen, geben. Eine halbe Stunde vor

Beginn finden Sie sich dazu bitte am Gemeindezentrum ein: Sie dürfen einsteigen! Dies gilt ebenso für die Gottesdienste, die zentral in der Friedens- oder Stadtkirche gefeiert werden. Wenn Sie selbst eine Mitfahrgelegenheit bieten können, freuen wir uns. Dies soll unkompliziert sein, d.h. wer mitfahren möchte bzw. Platz bietet, wartet eine halbe Stunde vor Gottesdienstbeginn am Gemeindezentrum. Durch die Änderungen der Gottesdienstzeiten sind Doppeldienste möglich. Dies sind einschneidende Veränderungen, die unter anderem den Pfarrplan 2030, der eine Reduktion der Pfarrstellen um ein Drittel vorsieht, und den gelegentlichen Engpässen im Organistendienst, Rechnung trägt. Eine Reaktion eines engverbundenen Gemeindegliedes stimmt zuversichtlich: „Ich bin gespannt, wie der neue Rhythmus sich einspielen wird. Was ich sehr positiv empfinde, ist, dass die ja doch noch ziemlich neue große Kirchengemeinde nach meinem Empfinden ganz gut zusammenwächst und ich sie schon als meine oder unsere Gemeinde empfinde. Für mich ist es eher eine Bereicherung und eine neue Vielfalt auch in den Gottesdienstorten. Ich merke, wie gut mir der Gottesdienst tut.

Und es wird ja nicht so sein, dass an irgendeinem Sonntag gar kein Gottesdienst mehr in Reichweite stattfindet.“

Zu den Sonntagsgottesdiensten bieten wir 4 Taufsamstage im Jahr an: 28. März in der Martinskirche; 27. Juni in der Wolfgangkirche; 19. September in der Friedenskirche und am 14. November in der Stadtkirche jeweils um 14 Uhr. Die Familien unserer Kirchengemeinde sind eingeladen, ihr Kind zur Taufe anzumelden, unabhängig davon in welchem Seelsorgebezirk sie leben. Melden Sie sich bei Interesse beim Gemeindebüro. Neue Gottesdienst- und Segensformen feiern wir mit Freuden, z. B. beim Valentinssegen, bei Pop Up Hochzeiten und Tauffesten.

Zuletzt noch eine Vorausschau für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter: Am Freitag, 12. Juni feiern wir ein großes Mitarbeiterfest in der Friedenskirche. Nähere Informationen folgen zu gegebener Zeit. Bitte merkt Euch/merken Sie sich den Termin vor! Wir freuen uns zu entdecken, wie viele engagierte Menschen unsere Kirchengemeinde Ludwigsburg Mitte mit Herz und Hand, voll Kreativität, Liebe und Verstand gestalten. Sie sind Licht und Salz, viele Lichter leuchten! Eveline Kirsch

Martinushelfer Projekt – Altkleidersammlung und Upcycling- Werkstatt

Was sammeln wir:

Altkleidung, Schuhe, Handtaschen, Vorhänge, Koffer aus Textil, Handtücher, Bettwäsche, Nähmaschinen und Zubehör

Was nicht in die Kleidersammlung gehört:

Nasse oder stark verschmutzte Kleidung, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte, Kinderspielzeug
Sie können Ihre Kleider am 13.3. und 14.3. im evang. Gemeinde-

zentrum, Wilhelm-Nagel-Straße 59 abgeben. Freitag von 9 bis 15 Uhr und Samstag von 9 bis 12 Uhr!

Hinweis: Aus ökologischen Gründen verzichten wir auf das Verteilen von Plastiksäcken. Sie können Ihre Kleidung gerne in alter Bettwäsche, Kartons oder bei Ihnen im Haushalt befindlichen alten Plastiktüten abgeben.

WOLFGANGKIRCHE WK

Diakonie
KREISDIKONIEVERBAND
LUDWIGSBURG



Caritas
Ludwigsburg-Weiblingen-Enz

Weltgebetstag

Frauen aller Konfessionen laden ein. Beim Weltgebetstag 2026 stehen Frauen aus Nigeria im Fokus. „Kommt! Bringt eure Last“ so lautet das Titelmotiv.

Die Friedenskirche und die Evang.-method. Kirchengemeinde feiern gemeinsam am 6. März 2026 um 19 Uhr. Dieses Jahr findet der



FRIEDENSKIRCHE FK

Gottesdienst für den Weltgebetstag im Evang.-method. Gemeindezentrum in der Friedrichstr. 22 statt.

Der guten Tradition folgend laden wir im Anschluss herzlich ein zum gemütlichen Beisammensein mit einem landestypischen Imbiss.



Weltgebetstag

Der Gottesdienst für den Weltgebetstag 2026 mit dem Titel „Kommt! Bringt eure Last“ kommt aus Nigeria. Frauen aller Konfessionen laden zum informierten Beten ein.

Am Marktplatz findet der Weltgebetstag am Freitag, 6. März 2026 um 16 Uhr nun doch in der Stadtkirche statt, da sich die Renovierung der katholischen Kirche zur Heiligsten Dreieinigkeit noch etwas hinzieht.

STADTKIRCHE SK

Das Team der Dreieinigkeitskirche und der Stadtkirche bereiten sich gemeinsam auf diesen Gottesdienst vor und laden im Anschluss auf ein gemütliches Beisammensein und einen kleinen Imbiss in den Gemeindesaal, Untere Marktstr. 3 ein. Ab 1. Februar gibt es wieder das Weltgebetstagsbrot bei der Bäckerei Rechkemmer zu kaufen. Pro verkauftem Brot fließen 1,50 € in die Projekte des Weltgebetstags.

Frühlingsfest in Alt-Hoheneck und Caféstübchen im Pfarrhaussaal

WOLFGANGKIRCHE WK

Am 28. März feiern wir ein Frühlingsfest in Alt-Hoheneck in der Kelter, auf den Gassen, im Pfarrhaussaal, im Kronekeller, rund um den Brunnen und an weiteren Orten. Im Pfarrhaussaal öffnen wir wieder das Café mit selbstgebackenem Kuchen. Machen Sie mit? Wir freuen uns über Ihre Kuchenspende und Mitarbeit.

Wir benötigen Freiwillige, die gerne beim Aufbau und Verkauf mit dabei sind. Melden Sie bitte beim Pfarramt, Tel. 251137 oder bei eveline.kirsch@elkw.de.



Aufruf zur „Anmeldung zur Jubelkonfirmation“**Goldene-, Diamantene-,
Eiserne- und Gnaden-KONFIRMATION**

Herzliche Einladung an alle, die vor 50, 60, 65 oder 70 Jahren in unserer Stadt oder anderswo konfirmiert wurden. Herzliche Einladung auch an alle, die nicht in Ludwigsburg konfirmiert wurden, aber hier wohnen und Gemeindeglieder sind. Auch Sie sind herzlich eingeladen zum

Festgottesdienst

**am 29. März 2026 um 11:00 Uhr
in der Stadtkirche.**

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme. Pfarrerin Kerstin Hackius, Pfarrerin an der Stadtkirche, wird mit Ihnen den Gottesdienst feiern. Bitte melden Sie sich im Dekanatamt Ludwigsburg, Tel. 07141 9542-131; E-Mail: Dekanatamt.Ludwigsburg@elkw.de.

Aufgrund der Datenschutzbestimmungen kennt die Kirche die Namen und aktuellen Adressen der

Jubel-Konfirmanden nicht, und so bitten wir um selbständige Weitergabe des Festtermins innerhalb der Konfirmationsjahrgänge.

Sobald Sie sich angemeldet haben, werden wir Ihnen das nähere Programm zukommen lassen. Bisher war es so, dass die Jubelkonfirmanden so weit möglich miteinander eingezogen sind. Im Anschluss laden wir Sie als Stadtkirchengemeinde und Gesamtkirchengemeinde auf ein Gläschen zum Anstoßen gerne ein.

Die Verantwortung für ein weiteres Tagesprogramm liegt bei den ehemaligen Konfirmationsgruppen selbst.

**Evangelisches Dekanatamt
Ludwigsburg**

Dekan Michael Werner

Osterweg STADTKIRCHE SK

In der Passionszeit bis Ostern laden wir Sie ein, unseren Osterweg in der Stadtkirche zu begehen. Entdecken Sie an verschiedenen Stationen die Ostergeschichte Jesu.

Der Weg bietet Gelegenheit zur Besinnung und zum Innehalten für Groß und Klein.

**Karfreitag mit Projektchor**

WOLFGANGKIRCHE WK

Am Karfreitag, **3. April 2026 um 9:30 Uhr** findet in der Wolfgangkirche Hoheneck wieder ein musikalischer Gottesdienst zur Passion statt. Es singt der Projektchor der Wolfgangkirche (s. Seite 22) unter

der Leitung von Gunther Schaible, an der Orgel spielt Céline Choppin. In dem Gottesdienst feiern wir miteinander das Abendmahl.

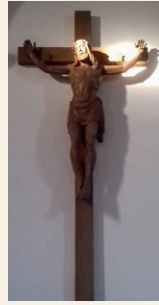
Ostern an der Stadtkirche erleben

STADTKIRCHE SK

Am **5. April** ist es wieder so weit: Wir feiern die Auferstehung Jesu Christi und beginnen damit ganz früh am Morgen. Um 6 Uhr entzünden wir die Osterkerze am Osterfeuer auf dem Marktplatz vor der Stadtkirche. Danach ziehen wir gemeinsam in die noch dunkle Kirche ein und feiern in der Osternachtfeier den Weg vom Dunkel des Todes hin zum fulminanten Licht des Ostermorgens. Anschließend laden wir zum gemeinsamen Osterfrühstück in Markt 8 ein.

Um 11 Uhr beginnt dann der Familiengottesdienst mit Beteiligung der Kinderkirche.

Am Ostermontag erwartet alle Fans der klassischen Kirchenmusik die Ostermatinee in der Friedenskirche. Zu allen Formaten – auch an den anderen Gottesdienstorten der Evangelischen Kirchengemeinde Ludwigsburg Mitte – laden wir Sie und all Ihre Lieben herzlich ein.



Osternacht

WOLFGANGKIRCHE WK

am Sonntag, 5. April um 6 Uhr in der Wolfgangkirche



Früh am Morgen, um 6 Uhr, versammeln wir uns vor der Wolfgangkirche. Das Osterfeuer brennt. Begrüßungsgemurmel, Vogelgezwitscher, vereinzelte Autos sind zu hören. Wenn wir die Kirche betreten, ist es noch stockdunkel. Taize-Gesänge, Worte der Evangelien treffen auf

unsere Gedanken, wir spüren die Osterfreude, wenn das Licht in die Kirche getragen wird. „Christ ist erstanden“ – wir rufen uns dies zu und teilen das Licht in der erstrahlenden Wolfgangkirche. Nach der Feier der Osternacht freuen wir uns an einem warmen Tee und Kaffee, ein Frühstück steht im Pfarrhaussaal bereit. Sie sind herzlich eingeladen!

Ostersonntag

FRIEDENSKIRCHE FK

Es ist eine schöne Tradition geworden, am **Ostersonntag um 7 Uhr morgens den Frühgottesdienst mit Abendmahl zu feiern**. Im Anschluss folgt das gemeinsame Osterfrühstück im Seitenschiff der Friedenskirche.

Auch in diesem Jahr laden wir Sie am Ostersonntag, den 5. April, um 7 Uhr herzlich ein, zusammen mit vielen anderen die Auferstehung Jesu im Gottesdienst zu feiern. Wir freuen uns gemeinsam in österlich-fröhlicher Runde gemütlich zu frühstücken. Herzliche Einladung.

Osterfest

MARTINSKIRCHE MK

Am **5. April feiern wir um 11 Uhr das Osterfest mit Abendmahl** in der Martinskirche.

Im Anschluss laden wir herzlich zu Maultaschen mit Salaten ein.

Kein Ostergarten 2026

Bitte beachten Sie, dass es 2026 leider keinen Ostergarten im CVJM



Ludwigsburg in der Karlstraße geben wird.

Vielfalt erleben durch Ehrenamt

KARLSHÖHE KH

Ehrenamtliches Engagement hat auf der Karlshöhe einen hohen Stellenwert. Viele Menschen bringen sich hier mit Zeit, Ideen und Herzblut ein und leisten damit einen wichtigen Beitrag für das gemeinschaftliche Leben. Die Einsatzmöglichkeiten sind vielfältig und bieten Raum für ganz unterschiedliche Interessen.

Ehrenamtliche haben auf der Karlshöhe die Möglichkeit, Menschen in ganz unterschiedlichen Lebenslagen zu unterstützen und sich aktiv einzubringen. Die Aufgaben sind dabei so vielfältig wie die Angebote selbst: Sie reichen von Lernbegleitung in der Kinder- und Jugendhilfe über Bastelnachmittage im Bereich Hilfen für Menschen mit geistiger Behinderung bis hin zur Unterstützung des Karlshöher Ferien- und Tagungshauses in der Schweiz. Auch die Mitarbeit in unserem Gebrauchtwarenladen erfreut sich bei Ehrenamtlichen großer Beliebtheit.

Wer Lust hat, sich zu engagieren, kann sich grundsätzlich für ein Ehrenamt bewerben. Der zeitliche Umfang kann individuell vereinbart werden – von wöchentlichen Einsätzen über einige Stunden im Monat bis hin zu sporadischer Unterstützung bei besonderen Veranstaltungen wie dem Jahresfest oder dem Adventsweg. So können Ehrenamtliche genau die Art von Engagement wählen, die zu ihren Interessen und ihrem Alltag passt. Damit Ehrenamtliche gut begleitet werden und der Einstieg reibungslos gelingt, gibt es auf der Karlshöhe

he seit Mitte Mai eine Ehrenamtskordinatorin. Ira Wagner ist an zwei Vormittagen in der Woche vor Ort, nimmt den Erstkontakt mit Interessierten auf und berät sie zu passenden Einsatzmöglichkeiten. Die Kornwestheimerin schätzt die offene und herzliche Atmosphäre auf der Karlshöhe: „Ich freue mich über jede Person, die sich für ein Ehrenamt bei uns interessiert. Es macht mir großen Spaß, Menschen dabei zu unterstützen, sich sozial zu engagieren und sich mit ihren Fähigkeiten einzubringen.“



Durch ihr Engagement tragen Ehrenamtliche nicht nur zur Vielfalt der Angebote bei, sondern bereichern auch das Miteinander auf der Karlshöhe. Sie ermöglichen Erlebnisse, Förderung und Gemeinschaft für die Menschen, die hier unterstützt werden, und machen damit einen wertvollen Unterschied.

Ira Wagner
0151 5332 0448
ehrenamt@karlshoehe.de

Taizé-Gebet

MARTINSKIRCHE MK

Es tut gut, den Tag zu überdenken und alles Schöne und Erfreuliche, aber auch das, was nicht geglückt oder misslungen ist, in die Hände Gottes zu legen.

Beim Singen Kraft für den neuen Tag zu schöpfen, das kann man bei den einfachen Taizéliedern.

Wir treffen uns am **1. Montag im Monat** zum Abendgebet mit Ge-

sängen aus Taizé in der Martinskirche. Ab 18:30 Uhr singen wir die Lieder ein, dann folgt eine Zeit der Stille, um 19 Uhr nach dem Läuten beginnen wir.

Termine: 2. März, 13. April (wegen Ostermontag), 4. Mai, 1. Juni, 6. Juli, 3. August, Sommerpause, 5. Oktober, 2. November, 7. Dezember.

Das neue Gemeindebüro



Noch ist es für alle etwas ungewohnt: das zentrale Gemeindebüro im früheren „Jugendraum“ in der Unteren Marktstraße 3. Der Weg dorthin kann entweder über die



Pforte des **Hauses der Kirche und Diakonie** erfragt werden oder Sie wählen den barrierefreien Zugang



über den Hof (an der Schranke vorbei, in Richtung des Fahrradständers). Direkt an der Ecke zum Garten werden Sie dann

im neuen Gemeindebüro freundlich von Lena Hochmair und Viola Gallas empfangen. Die Kontaktzeiten der beiden Damen finden Sie auf S. 46.

Herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern



Der Betrag von „Brot für die Welt“ an allen vier Gottesdienstorten beträgt gemeinsam: 15.638,90€

Gemeindebeitrag 2025

Für das Projekt der Gesamtkirchengemeinde (Wohnungsnotfallhilfe) sind von Seiten der Kirchengemeinde Ludwigsburg Mitte 13.307,50 € eingegangen und für das eigene Projekt (Vielklang) stehen Spenden in Höhe von 10.297,50 € zur Verfügung. Wir danken allen Geberinnen und Gebern für die großzügige

Unterstützung der beiden Projekte, egal ob sie eines der beiden oder beide Projektideen unterstützt haben. Wir wissen diese großzügige finanzielle Unterstützung sehr zu schätzen, besonders wenn damit neue musikalische Projekte mitgefördert werden können.

Christbaumsammelaktion

Am 10. Januar fand auch in diesem Jahr wieder die alljährliche Christbaumsammelaktion des CVJM Ludwigsburg statt. In Hoheneck fuhren dabei Traktoren von Haus zu Haus. Den widrigen Wetterbedingungen zum Trotz waren wieder einmal über 20 Ehrenamtliche jeden Alters dabei und zeigten vollen Körpereinsatz auf den Traktoren, beim Aufladen der Christbäume und dem Einsammeln der Spenden. Diese gingen in diesem Jahr zum einen an den Verein „Silberdistel e.V.“, zum anderen an die Jugendarbeit des CVJM. Am Ende kam eine ansehnliche Summe von 1.912 Euro zusammen, für die wir uns bei allen Spenderinnen und Spendern im Ort bedanken möchten. Ein herzlicher Dank gilt den Fami-



lien Stegmaier und Nägele für das zuverlässige Bereitstellen der Traktoren. Darüber hinaus möchten wir uns auch ganz herzlich für die ausgiebige Verpflegung der Mitarbeitenden durch Gemeindeglieder und den CVJM bedanken. Samuel Seidl
Das Gesamtergebnis der Christbaumaktion am 10. Januar 2026 ergab 9.152,67 €.

42 Konfis – gemeinsam unterwegs

Vielleicht sind Ihnen die vielen Konfis schon aufgefallen: sonntags im Gottesdienst, beim Helfen in der Vesperkirche oder im Stadtkirchencafé, beim Gemeindetag „Gemeinsam in den Advent“ oder beim Austragen des Gemeindebriefs. Seit September 2025 wirbeln 42 Konfis durch unsere Gemeinde – ein echt großer, engagierter, kreativer Jahrgang mit tollen Jugendlichen! Im Konfi-Jahr ist bereits viel passiert: Die Konfis haben zwischen Kerzen und Gesangbüchern in der Kirche übernachtet, waren gemeinsam auf Konfi-Camp in Bad Urach und haben Gottesdienste vorbereitet und gestaltet – ganz so wie sie es wollten mit Tanz, Schauspiel, Snacks und Willkommensgetränk! An den wöchentlichen Konfi-Nachmittagen sprechen wir über Gott



und die großen Fragen des Lebens – z.B. über Abschied und Hoffnung auf dem Friedhof ebenso wie über Neuanfänge in der Taufe oder beim Abendmahl.

Auf dem Weg zur Konfirmation am 3. Mai 2026 liegen noch einige Highlights vor uns. Wir freuen uns sehr über diese großartige Gruppe – im wörtlichen Sinne! 😊 Wir freuen uns, wenn Sie die Jugendlichen in der Gemeinde und im Gebet begleiten!

Hannah Bleher



Konfirmation 2025/2026

**Konfirmation der Konfirmanden
der Friedens- Stadt- und Martinskirche
am Sonntag, 3. Mai 2026 um 10 Uhr
in der Friedenskirche**

mit Pfarrer Martin Wendte, Pfarrerin
Kerstin Hackius und Vikarin Hannah Bleher

STADTKIRCHE 

FRIEDENSKIRCHE 

MARTINSKIRCHE 

Amélie Bannier	Jonas Hahn	Nikita-Luis Schleicher
Jonas Bernhardt	Marie Häusler	Simon Schmid
Clara Bögelein	Phoebe Halling	Tavia Schmidtke
Jaron Charles	Laura Hartmann	Leon Vater
Anna Clauer	Philipp Heiling	Mila Vulcano
Patrik Farkas	Celina Hottmann	Adam Wagner
Christiane Frucht	Anneli Ketterl	Simon Wörrlein
Lena Gardow	Sarah Kiekbusch	Linda Ziegner
Mathea Gellert	Nina Knütter	Lukas Zirn
Lasse Gernant	Emma Kratzert	
Merle Gernant	Annika von Khuon-Wildegg	
Noah Goldschmidt	Dennis Laible	
Selina Googe	Jona Luft	
Elias Googe	Lukas Mayer	
Dana Hahn	Mathilda Neugart	
	Lauren Oppong Peprah	
	Emma Pfeiffer	
	Elias Rienhardt	

Konfirmationen

WOLFGANGKIRCHE 

Am 26. April feiern

Emma Bollacher, Johanna Claßen,
Kiara Harter, Marisa Schönborn,
Layla Kensorski, Luna Kuntzi,
Mackenzia Unruh und Katharina
Vormweg Konfirmation.

Am 10. Mai werden

Finja Bölling, Alexandra Klapp,
Max Müller, Greta Pirkner,
Felix Weiß, Theo Skalicky
und Jonas Ummenhofer konfir-
miert.

Die Gottesdienste beginnen um
10 Uhr in der Wolfgangkirche.

Den Abendmahlsgottesdienst zur
Konfirmation feiern alle Konfirman-
dinnen und Konfirmanden zusam-
men mit ihren Familien am 25. Ap-
ril um 19 Uhr in der Wolfgangkirche.
Mit der Konfirmation bekräftigen
die Jugendlichen, dass sie getauft

sein und zu dieser christlichen Ge-
meinde gehören wollen. Fragen und
Zweifel sind wichtig und rich-
tig, dazu haben wir einander im
Konfirmandenunterricht ermutigt.
Das Konfijahr ist eine intensive und
fröhliche Zeit, die im Trainée-Pro-
gramm, bei Kinderbibeltagen oder
in der Kinderkirche als Mitarbeiter
oder Mitarbeiterin und als mündi-
ges Gemeindeglied fortgesetzt wer-
den kann. Als Gemeinde begleiten
wir die jungen Leute im Gebet. Ich
wünsche den Konfirmandinnen
und Konfirmanden einen frohen
Festtag, dessen sie sich gerne er-
innern, ein lebenslanges Festma-
chen in Gott und seinen Segen!
Eveline Kirsch

Anmeldung zum**Konfirmandenunterricht**

WOLFGANGKIRCHE WK

Du möchtest dich konfirmieren lassen und besuchst im Schuljahr 2026/2027 die 8. Klasse, dann bist du herzlich eingeladen zum Gottesdienst am **8. März um 9:30 Uhr** in das Gemeindezentrum, Wilhelm-Nagel-Straße 59. Der Gottesdienst wird durch die WulfGang begleitet und vom aktuellen Konfijahrgang vorbereitet und gestaltet. Im An-

schluss findet die Anmeldung zum Konfirmandenunterricht oder erstmal zum Schnuppern statt. Dazu bist du mit deiner Familie herzlich willkommen. Bei Fragen oder wenn du verhindert sein solltest, melde dich bitte bei Pfarrerin Eveline Kirsch (Tel. 251137).

Anmeldung zum**Konfirmationsjahrgang 2026/2027 – eine starke Gruppe**

STADTKIRCHE SK

FRIEDENSKIRCHE FK

MARTINSKIRCHE MK

Du hast Lust, mit anderen Jugendlichen Neues zu erleben? Du möchtest mehr über Gott und den christlichen Glauben erfahren? Und du hast Freude daran, Zeit in Gemeinschaft zu verbringen und besondere Aktionen und Freizeiten zu erleben? Dann sei dabei im **Konfi-Jahr 2026/2027!**

Zu Beginn kannst du ganz unverbindlich reinschnuppern. In den ersten Wochen lernst du die Konfi-Gruppe kennen und kannst danach in Ruhe entscheiden, ob du endgültig dabei bleibst. Wie in den vergangenen Jahren bilden die Konfirmandinnen und Konfirmanden aus **Ludwigsburg Mitte** (Friedenskirche, Stadtkirche und Martinskirche) wieder eine große gemeinsame Gruppe.

Anmelden können sich alle Jugendlichen, die **ab September 2026 die 8. Klasse** besuchen. Für die Konfirmation im **Mai 2027** melden Sie Ihr Kind bitte im **Gemeindebüro Ludwigsburg Mitte** an. Die Kontaktdaten finden Sie auf Seite 46 dieses Gemeindebriefes. Wir freuen uns,

wenn Sie diese Einladung auch im Freundes- und Bekanntenkreis weitergeben.

Zum Kennenlernen laden wir alle interessierten Jugendlichen am **Mittwoch, 20.05., von 17-18 Uhr** in den Kirchenkeller der Friedenskirche ein (Hintereingang vom Karlsplatz / Leonberger Straße her kommend). Ein erster **Elternabend** findet am selben Tag, **20.05., um 19:30 Uhr** ebenfalls dort statt.

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie einen weiteren Brief mit ausführlichen Informationen zum Konfirmandenjahr. Bitte merken Sie sich aber schon jetzt den Termin für das **große Bezirkskonfi-Camp in Röttenbach vom 9. bis 12. Juli 2026** vor. Wir fahren als Gruppe gemeinsam mit!

Herzliche Grüße
Martin Wendte, Kerstin Hackius,
Hannah Bleher

Großes Bezirks-Konfi-Camp

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus!

Für 2026 plant die evangelische Jugendarbeit in Stadt und Bezirk Ludwigsburg (Jugendpfarramt, EJW und CVJM LB) von **Do. 9. bis So. 12. Juli** erstmals ein großes gemeinsames KonfiCamp zum Start in die Konfizeit aller Konfirmand:innen, die im Frühjahr 2027 ihre Konfirmation feiern.

Über 400 Personen werden so ein verlängertes Wochenende auf dem großen Zeltplatz „Rötenbach“ bei Göppingen verbringen. Die Vorbereitungen für dieses Mammutprojekt laufen bereits seit dem Frühjahr 2025. Eine große Zahl haupt- und vor allem ehrenamtlich Mitarbeitende aus dem ganzen Bezirk sind dabei in verschiedenen Camp-teams unterwegs um von Küche bis Technik, von Programm bis Erste Hilfe alles im Blick zu haben. So entsteht gerade ein geniales Programm mit viel Spiel und Sport, Musik und Fun um die gemeinsame Zeit und Gott zu feiern. Dafür gibt es sogar eigens 1,5 Tage schulfrei. Die Anreise erfolgt zentral organisiert mit mehreren Reisebussen, die Konfis nächtigen in einer großen Zeltstadt.

STADTKIRCHE **SK**

FRIEDENSKIRCHE **FK**

WOLFGANGKIRCHE **WK**

MARTINKIRCHE **MK**

Die Ausschreibung mit allen Informationen und der Onlineanmeldung erreicht die Eltern der betroffenen Konfirmand:innen mit der Anmeldung zum Konfi-Jahr über die zuständigen Pfarrpersonen.

Sie können sich vorstellen, das KonfiCamp zu unterstützen?

– Mit Sachspenden oder Ihrer Arbeitskraft bspw. für Auf- und Abbau der Zelte? Dann melden Sie sich gerne unter info@ejw-lb.de oder 07141 9542820.

– Sollten Sie gerne einen Betrag dafür spenden wollen, sehr gerne mit dem Hinweis „KonfiCamp 2026“ auf folgendes Konto:
IBAN: DE72 6045 0050 0000 0241 65
BIC: SOLADES1LBG.

– Außerdem freuen wir uns riesig, wenn Sie dieses Projekt, die Mitarbeitenden und die Konfis in Ihr Gebet miteinschließen!

Für alles auf jeden Fall herzlichen Dank!

Für die Gesamtleitung,
Simone Gugel, Jugendreferentin
im EJW Ludwigsburg



MUSIK UND KULTUR

Stadtkirche

STADTKIRCHE SK

- **Jeden Sa. | 11 Uhr | Stadtkirche**
15 Minuten zum Wochenmarkt (Orgelmusik)



Foto: Fabian Wöhrle

- **Karfreitag | 03.04. | 18 Uhr | Stadtkirche**
Ludwig van Beethoven: Christus am Ölberg
Solisten – Orchester
Chor der Stadtkirche und Ludwigsburger Motettenchor
Prof. Martin Kaleschke, Leitung
Karten zu 30/25/20 Euro, für Menschen mit Behinderung zu 28/23/18 Euro und für Schüler und Studierende zu 8 Euro
ab dem 16.03.2026 im Vorverkauf bei Thabea-Floristik, online unter www.musikanderstadtkirche.de und an der Abendkasse.
- **So. | 26.04. | 19 Uhr | Stadtkirche**
Concerto Ludwigsburg | Benefizkonzert für den Förderverein „Musik an der Stadtkirche“
Fabian Wöhrle, Leitung
Vorverkauf bei Thabea Floristik ab 07.04.2026.
- **So. | 03.05. | 11 Uhr | Stadtkirche**
Musikalischer Gottesdienst zum Sonntag Kantate
Eveline Kirsch, Liturgie und Predigt
Chor der Stadtkirche
Prof. Martin Kaleschke, Leitung und Orgel
- **Sa. | 23.05. | 18 Uhr | Stadtkirche**
Stunde der Kirchenmusik | Werke von Grigny, Kagel u.a.
Eveline Kirsch, Liturgie; Hanna Roos, Mezzosopran
Fabian Wöhrle, Orgel
Eintritt frei.
- **So. | 24.05. | 11 Uhr | Stadtkirche**
Musikalischer Gottesdienst zum Pfingstfest
Dekan Michael Werner und Eveline Kirsch, Liturgie und Predigt
Chor der Stadtkirche
Prof. Martin Kaleschke, Leitung und Orgel

Friedenskirche

FRIEDENSKIRCHE
FK

**Siehe dazu auch auf unserer Homepage
www.friedenskirche-lb.de oder im artundweise-Heft
Das neue artundweise-Heft März-September
liegt in den Kirchen aus**

■ **So. | 15.03. | 11 Uhr | Friedenskirche**

Benefizmatinée für die Walcker-Orgel

„Die bürgerliche Sehnsucht nach dem Orchester zuhause“
Bearbeitungen symphonischer Werke aus dem 19. Jahrhundert für
Klavier vierhändig. Andreas Dürr und Martin Kaleschke, Klavier

■ **Do. | 26. 3. | 19 Uhr | Friedenskirche**

Musikalische Passionsandacht

Werke von Charles Villiers Stanford

Eltern-Lehrer-Chor des Goethe-Gymnasiums
Benedikt Vennefrohne, Leitung
Spenden werden zugunsten der Restaurierung der
Walcker-Orgel erbeten.

NACHTEULENGOTTESDIENSTE

■ **So. | 15.03. | 18 Uhr**

Thema: Unter Heiden –
Wie wir Gott in Ostdeutschland finden
Predigt: Justus Geilhufe
Liturgie: Pfarrer Dr. Martin Wendte
Musik: Nachteulencombo



■ **So. | 19.04. | 19 Uhr (Sommerzeit)**

Thema: „Liebet eure Feinde“ – Das kann Jesus doch nicht ernst
gemeint haben!? Nachdenken über Mt.5,44
Predigt: Beate Weingardt
Liturgie: Pfarrer Dr. Martin Wendte
Musik: Nachteulencombo

■ **So. | 17.05. | 19 Uhr**

Thema: Wie im Himmel?!
Predigt: Thorsten Dietz.
Liturgie: Pfarrer Dr. Martin Wendte
Musik: Nachteulencombo | Voices of Peace

www.nachteulen.org

■ **Karfreitag | 03.04. | 15 Uhr | Friedenskirche**

Musik zur Sterbestunde | Carl Joseph Rodewald: Stabat mater

Hannah Bleher, Liturgie
Angelika Lenter, Sopran – Sandra Stahlheber, Alt
Fabian Wöhrle, Klavier
Eintritt frei.

■ **Ostermontag | 06.04. | 11 Uhr | Friedenskirche**

Ostermatinée

Dekan Michael Werner, Liturgie
Andreas Ritzinger, Violine – Sabrina Buck, Trompete
Nadine Schube, Klavier

■ So. | 17.05. | 17 Uhr | Friedenskirche

Gospelkonzert in der Friedenskirche

Erleben Sie ein unvergessliches Konzert mit dem Gospelchor Voices of Peace und lassen Sie sich in die Welt moderner christlicher Pop- und Gospelmusik entführen

Wir laden Sie zu einem ganz besonderen Chorauftritt ein, der Ihr Herz berühren und Ihre Seele zum Schwingen bringen wird. Der Gospelchor der Friedenskirche Voices of Peace besteht aktuell aus weit mehr als 200 Sängerinnen und Sängern und präsentiert Ihnen moderne christliche Lieder und Gospelsongs, die unser Chorleiter Hans-Martin Sauter sorgfältig ausgewählt hat, um Sie eine Stunde lang auf eine musikalische Reise mitzunehmen: Schwungvolle und mitreißende Songs und gefühlvolle Balladen wechseln sich ab und es wird mehrfach Gelegenheiten geben, bei denen Sie begeistert mitsingen und so gemeinsam mit uns die Freude am Singen ganz unmittelbar teilen können.



Foto: Voices of Peace

Sollten Sie ab der nächsten Probenphase selbst bei VoP mitsingen wollen: Wir starten nach der Sommerpause wieder am Dienstag, den 22. September 2026 in der Friedenskirche – weitere Infos dazu auf den ausgelegten Flyern oder der Homepage der Friedenskirche.

Hans-Martin Sauter (Leitung und Oboe), Ralph Schuon (Klavier), Andreas Sauter (Percussions)

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird herzlich gebeten.

■ **Sa. 14.03. bis Di. 28.04 |**

zu den täglichen Öffnungszeiten | Friedenskirche

Ausstellung Lippok | Friedenskirche

Ausgangspunkte sind das Kriegs-Tagebuch des damaligen 21-jährigen Soldaten Gerhard Lippok, geschrieben 1943-44 sowie ein von diesem jungen Soldaten geschaffener Holzschnitt (einer Hütte, entstanden in Bosnien), die Gedanken und Erinnerungen aus Stationen eines Soldatenlebens bei den Nachtjägern in Lettland, Ungarn, Bosnien, Serbien, Frankreich, Österreich bewahren. Auf Grundlage dieser Zeugnisse werden in einer Installation der Künstlerin sowie in Musikcollagen von Komponistin und Musikerin Tatjana Prélevic Impressionen reflektiert, die einen jungen Menschen inmitten eines Kriegsgeschehens bewegen. Der Besucher, die Besucherin begeht „die Wege“ innerhalb dieses Schützengrabens und steht am Ende vor einer Hütte (der originale kleine Holzschnitt dient als Motiv und Vorlage; die Hütte war Unterschlupf). Andenken an einen serbischen Bauern – damit steht sie für Schutz und Freundschaft, für Menschlichkeit im Kriegsgebiet) Mit den visuellen Eindrücken verbinden sich akustische: gesprochene Briefzitate und eigens für diese Installation komponierte Klänge und Musik (ausgelöst durch Bewegungsmelder). Wie „Bausteine“ bilden die Elemente Installation, Musik und Text gleichsam die Architektur des inneren Zustandes der Menschen nach, die zum Krieg „gezwungen“ waren, und bringen bisher Ungehörtes, Ungelenes, Unausgesprochenes an die Oberfläche, so dass es wahrgenommen und zum Impuls für individuelle und gemeinschaftliche Reflexion werden kann.

Eröffnung der Ausstellung mit anschließendem Workshop
am Samstag, den 14.03., um 15 Uhr

Eintritt frei

■ **So. | 08.03. | 17 Uhr | Friedenskirche**

**Benefizkonzert mit dem World Doctors Orchestra
und dem deutschen Ärztechor**

Johann Sebastian Bach, Matthäus-Passion

Das World Doctors Orchestra und der Deutsche Ärztechor verbinden musikalischen Höchstgenuss mit globaler medizinischer Verantwortung. Mehrmals im Jahr treffen sich die Ärztinnen und Ärzte der beiden Ensembles, um weltweit Benefizkonzerte zu geben, deren Erlöse an ausgewählte medizinische Hilfsorganisationen gehen.

Tickets gibt es online unter: www.reservix.de ab 15,00 € oder Abendkasse



■ **Do. | 12.03. | 19 Uhr | Friedenskirche**

FLOW: After-Work-Music

mit Dennis Müller | Eintritt frei, Spenden willkommen

■ **So. | 22.03. | 17 Uhr | Friedenskirche**

Paulus – Felix Mendelssohn Bartholdy

**Kammerchor Stuttgart, Klassische Philharmonie Stuttgart,
Frieder Bernius**

Es ist wohl keine Übertreibung zu behaupten, dass Felix Mendelssohn Bartholdys Oratorium „Paulus“, welches größtenteils auf der Apostelgeschichte basiert und den Wandel des Saulus von Tarsus zum frühchristlichen Missionar Paulus thematisiert, zu Lebzeiten des Komponisten sein beliebtestes Werk war. Zwischen 1834 und 1836 komponiert und am 22. Mai 1836 (Pfingsten) in Düsseldorf uraufgeführt, wurde dem Oratorium von Beginn an ein Beifall zuteil, wie er in der Musikgeschichte seinesgleichen sucht.

Kathrin Lorenzen, Sopran; Florian Sievers, Tenor; Arttu Kataja, Bass
Kammerchor Stuttgart; Klassische Philharmonie Stuttgart
Künstlerische Leitung: Frieder Bernius

Tickets gibt es online unter: www.reservix.de ab 16,00 € oder
Abendkasse



Foto: Musikpodium Stuttgart

■ **Do. | 16.04. | 19 Uhr | Friedenskirche**

FLOW: After-Work-Music

mit Dennis Müller | Eintritt frei, Spenden willkommen

■ **So. | 19.04. | 11 Uhr | Friedenskirche**

Matinee mit dem Urban Piano Trio

Gespielt werden die
Phantasiestücke und das
Klaviertrio Nr. 3
von R. Schumann.
Mathias Neundorf,
Jonathan Schirmer und
Natalia Dyatchina
Eintritt frei



Foto: Urban Piano Trio

■ **Do. | 23.04. | 20:30 Uhr | Friedenskirche | Kirchenkeller**

Spirit-Jazz im Kirchenkeller

mit Dennis Müller Trio, Mario Steinheil (Bass),
Karlheinz Link (Schlagzeug), Dennis Müller (Klavier)
Eintritt frei – Spenden willkommen

■ **So. | 26.04. | 19 Uhr | Friedenskirche**

Jürgen Hörig und Benny Eisel

Lieblingslieder – ein Abend mit Songs und Lyrics

Natürlich kennen die meisten Jürgen Hörig aus dem Fernsehen – seit 27 Jahren ist er dort fast täglich zu sehen. Doch inzwischen hat



Foto: Jürgen Hörig

er sich auch einen Namen als Singer und Songwriter gemacht – und zusammen mit Gitarrist Benny Eisel hat er bei seinen Liveauftritten schon im ganzen Land für sehr viele Gänsehaut-Momente gesorgt. Zwei Stunden lang entführt Jürgen Hörig die Zuhörerinnen und Zuhörer in seine musikalische Welt – dort trifft man auf viele

Bekannte, aber auch Unbekannte. Eine spannende Entdeckungsreise. Denn zu hören gibt es Songs, die nicht nur ihn schon ein halbes Leben lang begleiten. Da werden viele Erinnerungen wach. Und Hörig liefert auch die Texte dazu, übersetzt die Songs, erzählt Geschichten drumherum – zur Entstehung, über den Künstler – so erlebt man selbst bei vertrauten Liedern immer wieder einen Aha-Effekt.

Dazu noch das virtuose Gitarrenspiel von Benny Eisel – er macht jeden Song wirklich zu etwas ganz Besonderem.

Eintritt 17,00 ermäßigt, 14,00 € – Abendkasse

■ **Do. | 07.05. | 19 Uhr | Friedenskirche**

FLOW: After-Work-Music

mit Dennis Müller | Eintritt frei, Spenden willkommen

■ **Fr. | 08.05. | 18 Uhr | Friedenskirche**

Vernissage zur Ausstellung von Nadia Hofmann

Eröffnung der neuen Ausstellung von Nadia Hofmann in der Friedenskirche. Nach dem großen Erfolg ihrer Ausstellung von vor zwei Jahren stellt Nadia Hofmann nun zwei große Bilder aus und führt in der Vernissage in diese Bilder und in ihr Verständnis als Künstlerin ein.

Eintritt frei

■ **So. | 21.06. | 11 Uhr | Friedenskirche**

Benefizmatinée für die Walcker-Orgel

Chor der PH Ludwigsburg | Andreas Eckert, Leitung

Eintritt frei – um großzügige Spenden für die Restaurierung der Walcker-Orgel wird am Ausgang gebeten.

■ **Sa. | 09.05. | 19 Uhr | Friedenskirche**

Konzert: Lesch, Hagen und Ehmann | Zum Wohle der Schöpfung

An diesem Frühlings-Abend wollen wir mit schöner Musik all den wunderbaren Phänomenen der Natur und des menschlichen Seins gedenken. Und wir wollen uns bedanken für das Dasein auf diesem Planeten.

Entlang der Schöpfungsgeschichte entwickelt sich dieser Abend mit klassischen Liedern, Arien und Duetten. Gesang Nora B. Hagen, Sopran und Gabriele Anna Lesch, Mezzo. Am Klavier Markus Ehmann. Eintritt frei – Spenden willkommen



Foto: Nora B. Hagen

■ **So. | 10.05. | 16 Uhr | Friedenskirche**

Benefizkonzert zugunsten der Deutschen Stiftung

Denkmalschutz (DSD) Leitung von Till Drömann

Misa Tango sowie kurze Stücke aus dem Repertoire des Ensembles Tango Sí!

Eintritt frei – Spenden willkommen

■ **Sa. | 16.05. | 19 Uhr | Friedenskirche**

Sinfonieorchester Ludwigsburg

Felix Mendelssohn Bartholdy 2.te Sinfonie „Lobgesang“.

Der „Lobgesang“ ist eine Sinfoniekantate für Soli, Chor, Orchester und Orgel.

Es musiziert das Sinfonieorchester Ludwigsburg, gemeinsam mit dem Brucknerchor aus Linz unter der Leitung von Hermann Dukek.

Die Solistinnen sind Elena und Lucie Müller aus Ludwigsburg.

Der Vorverkauf findet wieder bei easyTicket statt, ab Februar

Preise: 20,00 Euro, 8,00 Euro ermäßigt (Schüler Studenten Azubis und Menschen mit Behinderung)



Wolfgangkirche

WOLFGANGKIRCHE WK

■ **Karfreitag | 03.04. | 9:30 Uhr | Wolfgangkirche**

Karfreitag mit Projektchor

Am Karfreitag, 3. April 2026 um 9:30 Uhr findet in der Wolfgangkirche Hoheneck wieder ein musikalischer Karfreitagsgottesdienst statt. Es singt der Projektchor der Wolfgangkirche unter der Leitung von Gunther Schaible, an der Orgel spielt Céline Choppin. In dem Gottesdienst feiern wir miteinander das Abendmahl.

Einladung zum Mitsingen im Projektchor

Jedes Jahr an Karfreitag und am 2. Weihnachtsfeiertag findet an der Wolfgangkirche Hoheneck ein „Musikalischer Gottesdienst“ statt. Zur Aufführung kommt alte und neue geistliche Chormusik, meist begleitet von Orgel und einem Instrumentalensemble. Der Projektchor probt dafür ca. sechsmal, und zwar immer dienstags um 20 Uhr im ev. Gemeindezentrum in der Wilhelm-Nagel-Straße 59 in Hoheneck. Wer gerne mitsingen oder auch mal nur „schnuppern“ möchte, ist herzlich dazu eingeladen. Die Proben für das Karfreitagsprojekt 2026 beginnen am 3. März 2026. Nähere Auskunft geben gerne Gunther Schaible (Tel. 07141251093/ schaiblelb@t-online.de und Irmgard Tutsch (Tel. 07141251447/ irmgard-tutsch@t-online.de).

Karlshöhe

KARLSHÖHE KH

■ Sa. | 21.03. | 19 Uhr | Karlshöher Kirche

Symphonic Brass

EH Brass und der Posaunenchor Heilbronn

Werke u.a. von G. Fr. Händel, M. Nagel, N. Rimsky-Korsakoff

Musikalische Gesamtleitung:

Prof. em. Hubertus v. Stackelberg und Jörg Hinderer

Eintritt frei. Um Spenden wird gebeten.

Martinskirche

MARTINSKIRCHE MK

■ Do. | 14.05. | 10.30 Uhr | Atrium Karlshöhe

KARLSHÖHE KH

Der Martinschor singt an Himmelfahrt beim Gottesdienst im Grünen auf der Karlshöhe.

MUSIK ZUM MITMACHEN

Wolfgangkirche | Gemeindezentrum

Wilhelm-Nagel-Str. 59 | Hoheneck

Mo. 20:00 Uhr Posaunenchor | Siehe dazu auch auf unserer Homepage

Di. 20:00 Uhr Projektchor | 03.03. | 10.03. | 17.03. | 24.03. | 31.3
Aufführung 03.04., s. Seite 22

Do. 19:00 Uhr WulfGang | 2-wöchig | 05.03. | 19.03. | 23.04 | 7.05. |
21.05. | 11.06. | 25.06. | s. Seite 29

Willkommen sind Jugendliche ab dem Konfialter, die gerne gemeinsam Musik machen und ab und zu eine Pizza mögen!

Info: Cornelia Gaukel 07141 250612

Friedenskirche | Stuttgarter Str. 42

Di. 19:00 Uhr Gospelchor Voices of Peace | jeden 2. und 4. Dienstag
im Monat

Info: voicesofpeace100@gmail.com

Karlshöhe | Auf der Karlshöhe 2

Di. 20:00 Uhr Kantorei der Karlshöhe

Info: christa-froehlich-kantorei@gmx.de

Martinskirche | Donaustraße 10 | Grünbühl

Mi. 19:15 Uhr Martinschor

Info: Elena Hiznak 0173 6617899 | hiznakelena1405@gmail.com

Stadtkirche | Gemeindesaal | Untere Marktstraße 3

Mi. 19:45 Uhr Mottentenchor

Do. 20:00 Uhr Chor der Stadtkirche

Info: bezirkskantorat@evk-lb.de

CVJM | Großer Saal | Karlstraße 24

Do. 19:30 Uhr Posaunenchor

Info: posaunenchor@cvjm-ludwigsburg

Impressum: Seite 31

Gottesdienste



Stadtkirche

Friedenskirche

So. 01.03. 11:00 Gottesdienst mit Taufe
KERSTIN HACKIUS 09:30 Abschlussgottesdienst Vesperkirche
DENNIS MÜLLER

So. 08.03. 11:00 Gottesdienst
MICHAEL WERNER 09:30 Gottesdienst mit Taufe
MICHAEL WERNER


So. 15.03. 11:00 Musikalischer Gottesdienst
MICHAEL WERNER 18:00 Nachteulengottesdienst
MARTIN WENDTE
JUSTUS GEILHUF


So. 22.03. 11:00 Gottesdienst mit Abendmahl 
MARTIN WENDTE 09:30 Gottesdienst mit Abendmahl 
MARTIN WENDTE

Sa. 28.03.

So. 29.03. 11:00 Gottesdienst mit Jubelkonfirmation
Palmsonntag **KERSTIN HACKIUS** 09:30 Gottesdienst
HANNAH BLEHER

Do. 02.04. 19:00 Nacht der verlöschenden Lichter
Gründonnerstag **MIT KONFI-ELTERN UND TEAM**

Fr. 03.04. 11:00 Gottesdienst mit Abendmahl 
Karfreitag **MICHAEL WERNER** 09:30 Gottesdienst
DENNIS MÜLLER
15:00 Musik zur Sterbestunde
HANNAH BLEHER

So. 05.04. 06:00 Auferstehungsfeier mit Abendmahl 
Ostersonntag **MICHAEL WERNER**
KERSTIN HACKIUS im Anschluss Osterfrühstück
HANNAH BLEHER
11:00 Familiengottesdienst mit Taufen
KERSTIN HACKIUS

Mo. 06.04. 11:00 Ostermatinée
Ostermontag **MICHAEL WERNER**

So. 12.04. 11:00 Gottesdienst
KERSTIN HACKIUS 09:30 Gottesdienst mit Taufe
HANNAH BLEHER
KINDERKIRCHE S. 29
MARKTGEBET AM MITTAG
S. 31

Karlshöher Kirche Gottesdienst im Grünen		Wolfgang- kirche (WK) Gemeindezentrum (GZ)		Martins- kirche	
		09:30	GZ Gottesdienst HANNAH BLEHER	11:00	Gottesdienst mit Abendmahl  CHRISTINA HÖRNIG
10:00	Gottesdienst Berufung Diakon*innen DÖRTE BESTER	09:30	GZ Gottesdienst mit WulfGang, Konfis und Familien EVELINE KIRSCH	11:00	Gottesdienst DENNIS MÜLLER
		17:00	GZ Knirpse- gottesdienst EVELINE KIRSCH UND TEAM		

◀◀◀ Herzliche Einladung in die Stadtkirche | Friedenskirche

		09:30	GZ Gottesdienst mit Taufe EVELINE KIRSCH	11:00	Gottesdienst mit Taufe KERSTIN HACKIUS
				14:00	Taufgottesdienst LB Mitte MARTIN WENDTE
		09:30	GZ Gottesdienst CHRISTINA HÖRNIG	11:00	Gottesdienst CHRISTINA HÖRNIG
		19:00	GZ Gottesdienst mit Abendmahl  am Tisch EVELINE KIRSCH		
10:30	Gottesdienst mit Abendmahl  DÖRTE BESTER	09:30	WK Gottesdienst mit Abendmahl  und Projektchor EVELINE KIRSCH	11:00	Gottesdienst mit Abendmahl  KERSTIN HACKIUS
10:30	Gottesdienst STEFFEN KAUPP	06:00	WK Gottesdienst Osternacht EVELINE KIRSCH UND TEAM	11:00	Gottesdienst MARTIN WENDTE
		09:30	WK Gottesdienst mit Taufe EVELINE KIRSCH		

◀◀◀ Herzliche Einladung in die Friedenskirche

		09:30	WK Gottesdienst KERSTIN HACKIUS KINDERKIRCHE S. 29	11:00	Gottesdienst HANNAH BLEHER ABENDGEBET MIT GESÄNGEN AUS TAIZÉ S. 10
--	--	-------	-------------------------------------------------------------------------------	-------	------------------------------------------------------------------------------------------------

Gottesdienste

Stadtkirche

Friedenskirche

So. 19.04.


11:00 Musikalischer
Gottesdienst
MICHAEL WERNER

19:00 Nachteulen-
gottesdienst
MARTIN WENDTE
BEATE WEINGARDT


Sa. 25.04.

So. 26.04.

11:00 Beauftragungsgottes-
dienst mit der ökumen.
Hospzinitiative
MICHAEL WERNER

09:30 Gottesdienst
mit Abendmahl 
KERSTIN HACKIUS

Sa. 02.05.

17:00 Abendmahl 
zur Konfirmation
HANNAH BLEHER, KERSTIN
HACKIUS, MARTIN WENDTE

So. 03.05.

11:00 Musikalischer
Gottesdienst
EVELINE KIRSCH

10:00 Gottesdienst
mit Konfirmation
HANNAH BLEHER, KERSTIN
HACKIUS, MARTIN WENDTE

So. 10.05.

11:00 Gottesdienst
mit Taufe
MARTIN WENDTE

Herzliche Einladung
auf die Karlshöhe ►►►

Do. 14.05.

Christi
Himmelfahrt

Herzliche Einladung auf die Karlshöhe ►►►

So. 17.05.

11:00 Musikalischer
Gottesdienst
KERSTIN HACKIUS

19:00 Nachteulengottes-
dienst | Voices of Peace
MARTIN WENDTE
THORSTEN DIETZ

Sa. 23.05.

18:00 Stunde der
Kirchenmusik
EVELINE KIRSCH

So. 24.05.

Pfingstsonntag

11:00 Zentraler Gottes-
dienst mit Chor
MICHAEL WERNER
EVELINE KIRSCH

Mo. 25.05.

Pfingstmontag

11:00 Zentraler Gottesdienst
mit der ACK **KERSTIN**
HACKIUS UND TEAM

So. 31.05.

11:00 Gottesdienst
EVELINE KIRSCH

09:30 Gottesdienst
DENNIS MÜLLER

KINDERKIRCHE S. 29
MARKTGEBET A. MITTAG S. 31

KINDERKIRCHE S. 29

Karlshöher
Kirche


Gottesdienst im Grünen

Wolfgang-
kirche (WK)

Gemeindezentrum (GZ)

Martins-
kirche


◀◀◀ Herzliche Einladung in die Stadtkirche | Friedenskirche

19:00 **WK** Abendmahl 
zur Konfirmation
EVELINE KIRSCH

10:00 **WK** Gottesdienst
mit Konfirmation
EVELINE KIRSCH

11:00 Gottesdienst
KERSTIN HACKIUS


09:30 **GZ** Gottesdienst
EVELINE KIRSCH

11:00 Gottesdienst
mit Abendmahl 
DENNIS MÜLLER

10:00 Gottesdienst
zum Jahresfest
**LANDESBISCHOF ERNST
WILHELM GOHL, DÖRTE
BESTER UND TEAM**

10:00 **WK** Gottesdienst
mit Konfirmation
EVELINE KIRSCH

16:30 Gottesdienst
mit Kantorei
DÖRTE BESTER

10:30 Gottesdienst
im Grünen 
STEFFEN KAUPP

◀◀◀ Herzliche Einladung auf die Karlshöhe

◀◀◀ Herzliche Einladung in die Stadtkirche | Friedenskirche

◀◀◀ Herzliche Einladung in die Stadtkirche

◀◀◀ Herzliche Einladung in die Stadtkirche

◀◀◀ Herzliche Einladung in die Stadtkirche

09:30 **WK** Gottesdienst
mit Taufe
EVELINE KIRSCH

KINDERKIRCHE S. 29

11:00 Gottesdienst
DENNIS MÜLLER

**ABENDGEBET MIT GE-
SÄNGEN AUS TAIZÉ S. 10**

KINDER – FAMILIEN – JUGEND

Knirpsegottesdienst

WOLFGANGKIRCHE WK

„Ein jeder kann kommen“ zum Knirpsegottesdienst am **8. März um 17 Uhr** in das Gemeindezentrum. Die Flötenkinder zusammen mit Cornelia Gaukel musizieren für uns und begleiten unsere Lieder. Wir

hören und erleben eine Geschichte, zu der wir passend basteln oder spielen. Das Knirpseteam freut sich über Kleine und Große, Eltern, Großeltern und Geschwister.

Taufgottesdienste

STADTKIRCHE	01.03. 05.04. 10.05. 11 Uhr
FRIEDENSKIRCHE	08.03. 12.04. 9:30 Uhr
WOLFGANGKIRCHE	22.03. 05.04. 31.05. 9:30 Uhr
MARTINSKIRCHE	Auf Anfrage
TAUFSAMSTAGE	28.03. 14 Uhr Martinskirche 27.06. 14 Uhr Wolfgangkirche 19.09. 14 Uhr Friedenskirche 14.11. 14 Uhr Stadtkirche

SK

FK

WK

MK

Krabbelgruppe „Die Kirchenmäuse“

FRIEDENSKIRCHE FK

Jeden Donnerstag 10 Uhr (in den Ferien nach Absprache) treffen sich die „Kirchenmäuse“ der Friedenskirche in der Königsloge. Dort wird gemeinsam gesungen, gelacht und gespielt. Auch für das leibliche Wohl

wird gesorgt. Es freuen sich alle auf neue Gesichter und neue „Mäuse“. Kommt einfach vorbei. Wir freuen uns auf euch – werdet eine Kirchenmaus.

Einladung zur Krabbelgruppe in der Martinskirche in Grünbühl

MARTINSKIRCHE MK

Keine Lust mehr, nur zu Hause zu sein? Interesse am gemeinsamen Austausch? Spaß daran, wie sich dein Kind in der Gruppe entwickelt?

Für wen: Für Kinder von 0-3 Jahren mit Mama und / oder Papa

Wo: In der evangelischen Martinskirche in Grünbühl
Donaustraße 12, 71636 Ludwigsburg

Was: Nettes Beisammensein, Spielen und Lachen, Erfahrungsaustausch, Spaß haben, u.v.m

Wann: Freitags, 10 Uhr

Dein Interesse wurde geweckt? Ich, Yasmin Brutscher, Mama von 2 Töchtern, freue mich über eine Nachricht unter folgender Nummer: 0163/1389915.

Kinderkirche

STADTKIRCHE

Sa. 21.03. | Sa. 25.04. | Sa. 16.05. | jeweils 10:30 – 12:00 Uhr
im Gemeindesaal, Untere Marktstraße 3

SK

FRIEDENSKIRCHE

Am 8. und 29. März sowie 12. und 26. April sind wir
wieder am Start. Im Mai finden keine Termine statt.

FK

WOLFGANGKIRCHE

Jeden Sonntag um 10 Uhr im Gemeindezentrum
(außer in den Ferien).

WK

Bärenbude

Es gibt Neuigkeiten. Im **UG der Martinskirche** hat die Bärenbude aufgemacht, ein Kreativangebot für Kinder in Begleitung der Eltern. Hier können Kinder von 5 bis 11 Jahren basteln, spielen, lesen oder Unterstützung bei den Hausaufgaben erhalten. Die Bärenbude öffnet jeden **Freitag, außer in den Ferien von 14 bis 17 Uhr.**



WulfGang

Wir treffen uns normalerweise im 2wöchigen Rhythmus donnerstags um 19 Uhr im Gemeindezentrum Hoheneck, Wilhelm-Nagel-Straße 59. Manchmal bedarf es auch einer Probe mehr oder weniger. Das machen wir nach Absprache. Willkommen sind Jugendliche ab dem Konfialter. die gerne gemein-

sam Musik machen und ab und zu 'ne Pizza mögen. Wir singen und spielen gerne in Gottesdiensten bei denen Jugendliche zu Gast sind. Meldet euch gerne bei Cornelia Gaukel: 07141/250612.

Wir proben am:

05.03. | 19.03. | 23.04. |
07.05. | 21.05. | 11.06. |
und 25.06.



WOLFGANGKIRCHE WK

Jugendtreff in Hoheneck

WOLFGANGKIRCHE WK

Herzliche Einladung zum Jugendtreff in Hoheneck. Dabei sein können alle ab dem Konfi, die Lust auf Gemeinschaft, Austausch, Singen, Spiele spielen und eine schöne Zeit haben. Wir treffen uns 1x pro Monat am Freitag ab 19 Uhr im Jugendcafé im Gemeindezentrum in Hoheneck. Jedes Mal gestaltet ein anderes kleines Team den Treff. Komm gerne vorbei – wir freuen uns auf dich!

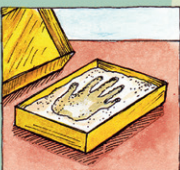
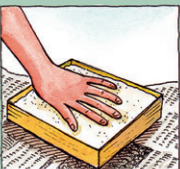
Bei Interesse und Fragen kannst du dich entweder ans Pfarrbüro wenden oder Zoe direkt unter folgender Mail erreichen:
zoe.elisabeth@icloud.com.

Treffen sind
am 13.03. | 17.04.
und 22.05.26.



Dein Handabdruck in Gips

Ein gutes Geschenk für Mama oder Papa! Rühre in einem alten Eimer aus einer Packung Modell-Gipspulver und Wasser eine sämige Gipsmasse an. Dann gieße sie schnell in eine leere, flache Blechdose und warte ein paar Minuten. Dann drücke deine Hand hinein und lass den Gips trocknen. Bald kannst du sie rausnehmen.



Fliegen zwei Engel durch den Himmel. Fragt der eine: «Wie das Wetter wohl morgen wird?» Sagt der andere: «Ich glaube, es wird wolzig!» – «Dann können wir uns endlich mal wieder hinsetzen.»

Rätsel: Was haben Max und Marie gefunden?

Eine geheimnisvolle Zeit

Vor einigen Tagen wurde Jesus gekreuzigt. Obwohl sie Angst haben, treffen sich die Jünger heimlich. Sie sind mutlos. Jesus ist tot – und ihre Hoffnung zerstört. Zwei von ihnen erzählen aber, sie hätten in Emmaus

Jesus gesehen. «Ja, er hat sogar mit uns gegessen!» Auch zwei Frauen erzählen von Jesu



Auferstehung: «Ein Engel hat es uns gesagt! Und Jesu Grab war wirklich leer!» Sie reden alle durcheinander. Eines Tages erscheint tatsächlich Jesus in der Tür!

Er setzt sich zu ihnen an den Tisch und isst mit ihnen. «Seid zuversichtlich», sagt er, «und immer, wenn ihr das Brot brecht, dann bin ich bei euch.» Jesus führt seine Freunde hinaus auf einen Hügel. Jesus segnet sie – dann verschwindet er vor ihren Augen. Die Jünger sehen nur noch eine Wolke. Aber sie wissen: Gott ist ganz nah. Und sie fassen wieder Mut.

**Lies nach im Neuen Testament:
Lukas 24,50-53**



Auflösung: Was haben Max und Marie gefunden? – MAIKÄFER.

BEGEGNUNG RAUM GEBEN

Vortragsreihe „Gerechtigkeit als Mittel der Versöhnung?“ **Aufarbeitung und Neubeginn** **Was wir von Kolumbien lernen können**

Prof. Dr. Stefan Peters

Wie kann eine Gesellschaft nach Jahrzehnten von Gewalt und Bürgerkrieg zu Frieden und Versöhnung finden? Dieser Frage widmet sich Kolumbien seit dem Friedensabkommen von 2016 auf neue, teils überraschende Weise. Im Mittelpunkt steht die sogenannte Transitional Justice – ein System, das begangenes Unrecht aufarbeitet, Verantwortung anerkennt und Wege zur Wiedergutmachung sucht.

Kolumbien erhält weltweit Aufmerksamkeit für seinen innovativen Ansatz, der nicht auf Strafe, sondern auf Versöhnung und Opferorientierung setzt. Dabei wird versucht, durch Wahrheit, Gerechtigkeit und Wiedergutmachung den Grundstein für eine gerechtere und friedlichere Gesellschaft zu legen. Gleichzeitig sind der Friedensprozess und auch die Transitional Justice Mechanismen im Land selbst teils sehr umstritten.

Der Vortrag stellt dieses Modell vor, beleuchtet seine Chancen und Herausforderungen und fragt, was andere Länder aus dem kolumbianischen Beispiel lernen können. Die Veranstaltung ist Teil der Reihe „Gerechtigkeit als Mittel der Versöhnung?“, in der in den vergangenen Semestern bereits Ruanda, Argentinien und Südafrika im Fokus standen. Prof. Dr. Stefan Peters ist Professor für Internationale Beziehungen und Friedensforschung an der Justus-Liebig-Universität Gießen und wissenschaftlicher Direktor des Deutsch-Kolumbianischen Friedensinstituts mit Sitz in Bogotá.

In Kooperation mit:
Citykirche Ludwigsburg,
Förderverein Zentrale Stelle e.V.

Dienstag, 21.04.2026, 19:00 Uhr
 Kulturzentrum, kleiner Saal
 Abendkasse: 8,00 € (6,00 €)

Stadtkirche

STADTKIRCHE 

Marktgebet am Mittag

10 Minuten Aufatmen in der Stadtkirche dienstags 12 Uhr, außer im August.

Impressum

HERAUSGEBER Evangelische Kirchengemeinde Ludwigsburg Mitte und Karlshöhe Ludwigsburg
GESCHÄFTSSTELLE Stadtkirchenplatz 1 | 71634 Ludwigsburg **VERANTWORTLICH I.S.D.P.** Pfarrerinnen Kerstin Hackius **REDAKTION** Pfarrerinnen Kerstin Hackius | Klaus Bendel | René Burtscher **GESTALTUNG** Ludwig-Kirn Layout | Ludwigsburg **DRUCK** Memminger Druck | Freiberg a.N. **WEITER-VERARBEITUNG** Karlshöhe Ludwigsburg | Therapeutische Werkstätten **BILDNACHWEISE** Titel: Karlshöhe Ludwigsburg | S. 7: weltgebetstag.de, Anna Matysik | S. 8: Isabell Klein | S. 9: Doris Kehr, pixabay Tommy Rau | S. 10: Karlshöhe Ludwigsburg | S. 11: www.foto-gallas.de, Samuel Seidl, | S. 12:

Hannah Bleher, Martin Wendte | S. 15: E.J.W Ludwigsburg | S. 30: gemeindebrief.de | S. 34: de.freeipik.com | S. 34, 36, 39 privat | S. 35, 36: Markt8 | S. 39: Anja Seybold | S. 40: Martin Wendte, Ulrike Francke, Inge Umbrecht-Meyer | S. 41: Lucie Rust | restliche bei den Bildern **ERSCHEINUNGSWEISE** 4 x im Jahr **REDAKTIONSSCHLUSS** 23. März 2026 für Ausgabe Juni bis September 2026
 Datenschutz Pflichtinformationen gemäß § 16 ff. DSGVO zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung: Datenschutz und Informationssicherheit (elkw.de)

Friedenskirche

FRIEDENSKIRCHE FK

„Doch, es gibt eine andere Wirklichkeit“

Meditationskurs in der Fastenzeit mit Etty Hillesum

Mit Texten von und über Etty Hillesum (1914 – 1943). Inmitten von Chaos und furchtbarem Grauen um sie herum macht Etty Hillesum die Erfahrung einer Liebe, die sie zu einer tiefen mystischen Erfahrung führt, die alle Grenzen sprengt. Niedergeschrieben hat die niederländische Jüdin dies in Tagebüchern und Briefen von 1941 an bis zu ihrer Ermordung in Auschwitz am 30. November 1943. Mit Texten und Impulsen von Etty Hillesum wollen wir einsteigen in einen meditativen

Weg mitten in der Unruhe und den Herausforderungen unserer Zeit.

Kapelle in der Friedenskirche Ludwigsburg. Ab, 23.02.2026, Montags, 19:00 Uhr – 20:30 Uhr, 5 Termine: 23.2. | 2.3. | 9.3. | 16.3. | 23.3.
Kosten: 25,00 €

Jörg Maihoff (kath. Theologe, Erwachsenenbildung) und Dr. Martin Wendte (Citykirche) Ev. Citykirche, Tel. 07141 929071 oder E-Mail: artundweise@elkw.de

Mittagsteller im Kirchenkeller

1 x monatlich bieten wir Ihnen unseren

„Mittagsteller im Kirchenkeller der Friedenskirche“ an

Bitte melden Sie sich immer bis spätestens Montag, 12 Uhr, vor dem jeweiligen Termin im Gemeindebüro bei Frau Hochmair Tel: 9542151 an.

Hauptgericht und Nachtisch mit Getränk: ca. 8,00 €

Treffpunkt: Kirchenkeller: 12 Uhr

Do. | 12. März 2026

Käsespätzle mit Salat | Nachtisch: Orangentraum mit Vanilleeis

Do. | 9. April 2026

Lachsnudeln und Brokkoli an Sahnesauce | Nachtisch: Apfel-Crumble

Do. | 7. Mai 2026

Grüner Spargelauflauf | Nachtisch: Rhabarberkompott

Wir freuen uns auf Sie!

Männer im Gespräch

Maultaschen für Ostern selbst machen!

Samstag, 28. März 2026 von 10-14 Uhr im Friedenkirchenkeller.

Wer wollte nicht am Gründonnerstag selbstgemachte Maultaschen essen? Die „Männer im Gespräch“ bieten einen Kochabend an für alle Männer, die Lust haben, ihre Maultaschen selbst herzustellen, das aber noch nie gemacht haben oder einfache Spaß beim gemeinsamen Tun haben wollen. Neben dem traditionellen Rezept bieten

wir auch eine vegetarische Variante an.

Anmeldung bis 18. März 2026 erforderlich. Teilnehmerbeitrag 15 €. Es wird dringend gebeten, eine Telefonnummer zu hinterlassen, da eine Rücksprache wegen Zeiteinteilung erforderlich ist.

Kontakt über unsere Mailadresse (maenner.im.gespraech@web.de) oder das Pfarramtsbüro.

Bitte Gefäße mitbringen.

Friedenskirche

FRIEDENSKIRCHE FK

In Markt8

Reden über Gott und die Welt – der Theologischer Gesprächskreis

Mit Pfarrer Dr. Martin Wendte

Wir unterhalten uns den ganzen Tag – warum nicht einmal im Monat über die großen Fragen des Lebens? Wie genau können wir uns Gott vorstellen? Wie entwickelt sich unsere Gesellschaft, und was heißt das für meinen Glauben? Wie kann ich heute Barmherzigkeit leben? Was passiert mit mir, wenn ich tot bin? Wenn auch Sie Interesse haben an diesen Lebensthemen aus der Sicht des christlichen Glaubens, dann kommen Sie in den Theologi-

schen Gesprächskreis! Dort reden wir über Gott und die Welt. Wir legen unseren Gesprächen einen Text zugrunde, der vorher gelesen und dann frei besprochen wird. Damit ich Ihnen den Text zuschicken kann, melden Sie sich bitte bei mir:

martin.wendte@elkw.de

Wir freuen uns auf Sie!

Termine:

Mittwoch, 18.03. | 22.04. | 20.05.

jeweils um 19.30 Uhr in **Markt8**

Eintritt frei

Studienreise ins Elsass

vom 22. bis 26. April 2026

Im nächsten Jahr 2026 plant Helmut Hertel von der Friedenskirche wieder eine Studienreise: Vom 22. – 26. April 2026 im bequemen Bus in das Elsass, unsere landschaftlich und kulturell reizvolle Nachbarregion jenseits des Rheins. Charakteristisch ist dort die Verschmelzung von deutscher und französischer Kultur, die sich auch in den kulinarischen Spezialitäten niederschlagen hat. Sie werden nacheinander den Norden, die Bergregion der Vogesen, die Gegend an der Weinstraße und den Süden erkunden. Das Programm enthält verschiedene Besonderheiten, die nicht im Blickfeld des normalen Touristen liegen. Wichtigen Persönlichkeiten werden Sie begegnen, wie der heiligen Odilia, Jossel von Rosheim, Pfarrer Oberlin und Albert Schweitzer. Alle vier Nächte verbringen Sie in demselben Hotel in



einem kleinen Dorf an der Weinstraße im Zentrum des Landes.

Bei Bedarf erteilt weitere Auskünfte: H. Hertel, Tel.: 0178 10 84 496, e-mail: helmut.hertel@web.de.

Anmeldung bei Karawane Reisen, Schorndorfer Str. 149, 71638 Ludwigsburg (Tel.: 07141 2848-13)

Wolfgangkirche

WOLFGANGKIRCHE WK

Ökumenischer Seniorenkreis Hoheneck

Unser ökumenischer Seniorenkreis (die Treffen werden monatlich abwechselnd von der katholischen oder evangelischen Kirchengemeinde betreut) bietet seit vielen Jahren für ältere Gemeindeglieder einmal im Monat eine Möglichkeit sich zu treffen, sich auszutauschen und bei Kaffee und Kuchen Gemeinschaft zu erfahren.

Die Treffen unter evangelischer Leitung finden weiterhin an einem Donnerstag statt, der Beginn wird aber um eine halbe Stunde vorgezogen, so dass der Beginn um

14:30 Uhr sein wird, das Ende dann um 16:30 Uhr. Die Treffen finden ab Januar 2026 immer im Gemeindecafé im Gemeindezentrum in der Wilhelm-Nagel-Str. 57 statt.

Die Treffen unter katholischer Leitung von Frau Schwind finden wie immer auch donnerstags statt, ab Januar 2026 dann im Heilbadcafé, Uferstraße 50 in Hoheneck. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer treffen sich dort von 14 bis 16 Uhr.

Rita Seidl

Martinskirche

MARTINSKIRCHE MK

Orgelbistro

Einmal im Monat lädt unser Orgelbistro ein zum gemütlichen Kaffeeplausch zum kleinen Preis. Martina



Schrempf und Inge Umbrecht-Meyer backen die Kuchen und Torten dazu. Wer will, kann auch etwas davon mit nach Hause nehmen. Nächste Termine:

28. März | 25. April | 30. Mai | ab 15:00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kirchencafe

Willkommen um 10:00 Uhr in der Martinskirche

Ab März 2026 beginnt der Sonntagsgottesdienst in der Martinskirche jeweils um 11:00 Uhr. Aus diesem Grund wird das beliebte Kirchencafe zeitlich vorverlegt.

Ganz herzlich laden wir zum Kirchencafe mit Kaffee/Tee und Gebäck vor dem Gottesdienst ab

10:00 Uhr ein. Wir freuen uns weiterhin auf die Gemeinschaft und gute Gespräche mit Ihnen.



Markt8

MARKT8 M8

Weitere Informationen zum Markt8 und zu unseren Angeboten:

www.markt8.org | Annrike Udroui | Koordinatorin Markt8

07141 9542-132 | kontakt@markt8.org



Unsere Veranstaltungen sind alle kostenfrei, wir freuen uns über einen freiwilligen Beitrag.

Tödlicher Unfall oder eiskalter Mord?

Lesung – Hardy Sauer liest »Gaditanos« Freitag | 27. Februar | 19 Uhr

In den verwinkelten Gassen von Cádiz wird ein amerikanischer Tourist Opfer eines mysteriösen Unglücks. Inspector Yolanda Moreno muss in einem undurchsichtigen Netz aus Betrug und Korruption ermitteln – und gerät selbst in tödliche Gefahr.

Erleben Sie einen Abend voller Spannung:

Seien Sie dabei, wenn der Ludwigsburger Autor seine Geschichte von der Barockstadt an die andalusische Küste bringt.

Der Eintritt ist frei! Getränke gegen Spende.

Organisation: Markt8



Bildrechte: Hardy Sauer

Das Café Mondial öffnet seine Türen zum Markt wieder!

Termine im Frühjahr:

Samstag | 14.03.2026 | Samstag, 11.04.2026

jeweils von 10 Uhr bis 14 Uhr

Wir laden ein, zu offener Begegnung, jenseits von Grenzen! Organisation: Markt8



Interreligiöses Frauenfrühstück!

Mit Austausch zu spannenden Themen

Samstag | 21.03.2026 | ab 9:30 Uhr

Ein ehrenamtliches interreligiöses Team lädt ein! Für Brezeln, Aufstriche und Getränke ist gesorgt.

Wenn Du noch etwas zum Buffet beisteuern möchtest, darfst Du das gerne tun.

Organisation: Lucie Rust in Kooperation mit Markt8, Evangelische Stadtkirche Ludwigsburg und IGL Ludwigsburg, Frauenabteilung.



Markt8

MARKT8 M8

Kleidertausch zum Weltfrauentag

Samstag | 07.03.2026 | 10 Uhr bis 14 Uhr

Dein Schrank braucht frischen Wind?!
Hast Du Kleider, die Du nicht mehr trägst, die aber zu schade zum Wegwerfen sind?
Dann komm zu uns zum Kleidertausch!
Organisation: Markt8 in Kooperation mit Future Fashion



Frühlingsmarkt in Markt8

Samstag | 28.03.2026 | 10 Uhr bis 14 Uhr

Wunderbar kreative Aussteller*innen präsentieren ihre Kreationen in und um Markt8! Für das leibliche Wohl ist gesorgt durch Kaffee- und Kuchenverkauf von Kindergärten der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde.
Organisation: Markt8 und Kreisdiakonieverband



Die Reise nach innen

Mit Fantasie und Spiritualität Innenräume entdecken und erkunden | 15.04.2026 | 20.05.2026 | 20 Uhr

Fantasiereisen mit spirituellen und musikalischen Elementen können uns helfen, Zugang zur eigenen Innenwelt zu finden. Mit Georg Schützler,



ehemals Pfarrer an der Friedenskirche.
Mehr Informationen finden Sie unter www.Citykirche-Ludwigsburg.de
Die Teilnahme ist kostenfrei
Organisation:
Citykirche Ludwigsburg

Regelmäßige Angebote

**Stadtkirche | Friedenskirche | Wolfgangkirche
Martinskirche | Markt8**

MARTINSKIRCHE | Donaustraße 10 | Grünbühl

MK

Abendgebet nach Taizé

Jeden 1. Montag im Monat (s.Seite 10)

Orgelbistro

Einmal im Monat | 28.03. | ab 15 Uhr

Mit Kaffeeplausch und selbst gebackenen Kuchen (s. Seite 34)

STADTKIRCHE | Marktplatz

SK

GEMEINDESAAL | Untere Marktstraße 3

Ökumenischer Gemeindenachmittag

Dienstag | 10.03. | 14.04. | 12.05. | jeweils 14:30 Uhr

STADTKIRCHENPLATZ 2

Büchermarkt

Samstag | 07.03. | 04.04. | 02.05. | jeweils 9 - 13 Uhr

Bei trockenem Wetter mit Kuchenverkauf.

Stadtkirchencafé | **Interimslösung** | jeweils 9 - 13 Uhr

Samstag | 07.03. | im Gemeindegottesaal | Untere Marktstr. 3

Samstag | 04.04. | 02.05. | in Markt8

Beachten Sie bitte die entsprechenden Ankündigungen.

STADTKIRCHE

Gemeindedienst | Montag | 18.05. | ab 12 Uhr | Stadtkirche

FRIEDENSKIRCHE | Stuttgarter Straße 42

FK

RÄUME IN DER FRIEDENSKIRCHE

Gymnastik für Frauen

Mittwoch | 10:00 Uhr

Seniorentanz | jeweils 15 Uhr

10.03. | 24.03. | 31.03. | 14.04. | 28.04. | 12.05. | 26.05.

Frühstückstreff

Termininfo: Christa Mugele, Tel. 07141 925152

oder Barbara Haug, Tel. 07141 41349

Guten-Abend-Treff

18.03. | 15.04. | 20.05. | jeweils 19:30 Uhr

KIRCHENKELLER FRIEDENSKIRCHE

Club für Frauen

09.03. 15 Uhr Buchbesprechung mit Gabriele Pennekamp

14.04. 17 Uhr Thema wird noch bekannt gegeben

05.05. 17 Uhr Thema wird noch bekannt gegeben

Seniorenclub | jeweils 15 Uhr

17.03. Pfarrer Dennis Müller erläutert uns die Jahreslosung.

21.04. Paul Gerhardt. Dieser große Liederdichter starb vor 350 Jahren. Sein Leben und seine Lieder.

19.05. Vom „zwecklosen, lächerlichen Ding“ bis heute. Kleine Geschichte des Fahrrads

Männer im Gespräch | 28.03. Maultaschen kochen (s. Seite 32)

Kellergespräch mit J. von Lübtow | jeweils 19:30 Uhr

16.03. „Die Nixe im Teich“ oder „Vom Sich-verlieren und Wiederfinden!“

20.04. „Vom goldenen Vogel“ oder auf der Suche nach Leben

18.05. „Das Meerhäschen“ oder vom unbarmherzigen Hinsehen.

Gemeindedienst | Dienstag | 19.05. | ab 8 Uhr | Kirchenkeller

WOLFGANGKIRCHE

WK

GEMEINDEZENTRUM | Wilhelm-Nagel-Straße 59 | Hoheneck

Hohenecker Caféstüble

18.03. | 22.04. | 13.05. | jeweils 14:30 Uhr - 17 Uhr

Ökumenischer Seniorennachmittag

26.03. | 14-16 Uhr – **Heilbadcafé | Uferstraße 50**

16.04. | 14.30-16:30 Uhr – Gemeindecfé im Gemeindezentrum

28.05. | 14-16 Uhr – **Heilbadcafé | Uferstraße 50**

Besuchsdienst

10.03. | 16.06. | jeweils 16:30

im Gemeindecfé des Gemeindezentrums

Kirchengemeinderat | s. Seite 4

MARKT8 | Marktplatz 8 | www.markt8.org

Annrike Udroui | 07141 9542-132

kontakt@markt8.org | Winterpause: 20.12.2025 bis 10.01.2026



M8

Café L'ink | Dienstag | 14 - 17 Uhr

Ein Ort der Begegnung. Im Café arbeiten verschiedene Menschen, manche mit Behinderung, manche aus einem andern Land, manchmal auch Schüler.

Organisation: tRAGWERK e.V.

Café Vis à Vis | Donnerstag | 13 - 15 Uhr

Das Café Vis à Vis öffnet seine Tore wieder ab Mitte April 2026
Begegnungen und Gespräch in gemütlicher Atmosphäre.

Alle sind herzlich willkommen!

Organisation: Kreisdiaikonieverband Ludwigsburg

Stricktreff | Donnerstag | 15:30 - 17:30 Uhr

Stricken oder häkeln in geselliger Runde.

Organisation: Sabine Föhrenck

Selbsthilfegruppe Epilepsie | Jeden 2. Montag im Monat 18 - 19 Uhr

Bitte per Mail oder Telefon melden!

Ziele: Gegenseitiger Austausch und Informationen | etwas mit Gleichgesinnten unternehmen | Öffentlichkeitsarbeit und Beratung | Informationsveranstaltungen mit Fachreferenten.

Organisation: Dr. Brigitte Lorch | 07141 4881279

www.shglubu.wordpress.com | brigitteorch9@gmail.com

Hauskreis am Kacheltsch | Donnerstag | 19 - 21 Uhr

Habt Ihr/hast Du Lust auf Gemeinschaft und darauf, gemeinsam in der Bibel zu stöbern und zu diskutieren, was man darin über Gott und das Leben erfahren kann? Und über sich selbst? Wir sind ein junger Hauskreis, der sich Anfang 2024 gegründet hat und laden Dich herzlich zu uns ein. Am besten meldest Du Dich vorab unter kontakt@markt8.org. Du kannst aber auch spontan vorbeischaun!

Wir singen, plaudern und lesen in der Bibel.

Engeladen sind alle Altersklassen! LGBTQ welcome!

RÜCKBLICK

Aufgeblüht ABENDROT-Frauengottesdienst

STADTKIRCHE SK

Haben Sie es schon mal erlebt, wie eine „Rose von Jericho“ aufblüht? Ganz welk in sich zusammengekauert überdauert sie Jahre lang in der Wüste, um dann neu zu erstrahlen, wenn sie auf Wasser trifft. Ein tolles Symbol, das sich auch auf unser Leben übertragen lässt, fand das ökumenische Vorbereitungsteam mit Frauen aus ganz Ludwigsburg und ließ sich unter dem Titel „Aufgeblüht“ zu weiteren Gedanken und Ideen inspirieren.

Am 24. Oktober war beim ABENDROT-Frauengottesdienst dann an insgesamt acht Stationen erfahrbar, wie es ist, neu aufzublühen, verborgene Talente aufleben zu lassen, gegen das Verwelken anzugehen oder ganz praktisch zu säen und die jeweiligen Pflanzen zum Aufblühen zu bringen.

So ist die eine bei einem persönlich zugesprochenen Segen neu aufgeblüht, die andere hat sich durch Texte, Bilder, Düfte oder auch durch Körperübungen anregen lassen, mehr in sich hineinzuhorchen bzw. das innere Aufblühen zu fördern. Wieder anderen ging das Herz auf bei der zauberhaften Musik von Irmtraut Kruck (Tasten) und Martina Keller (Flöten). Beim gemütlichen Ausklang in Markt8 gab es zumindest viel Gesprächsstoff und weitere Impulse, um gerade im Herbst wieder ans nächste Aufblühen zu denken.

Kerstin Hackius



Wenn Sankt Martin kunterbunt wird

So viel steht fest: Martin, der bekehrte Soldat, möchte nicht Bischof werden. In seiner Not versteckt er sich im Gänsestall, doch das Federvieh verpeift ihn, im wahrsten Sinne des Wortes. Schließlich übernimmt er doch das Amt, das Gott für ihn vorgesehen hat.



Diese Geschichte war Kern der Kirche kunterbunt, dargestellt von Helferinnen und Helfern aus Ludwigsburg Mitte. Und wenn dazu die junge WulfGang rockt, singen wirk-



STADTKIRCHE SK

FRIEDENSKIRCHE FK

WOLFGANGKIRCHE WK

MARTINSKIRCHE MK

lich alle mit. Da hatten die teilnehmenden Kinder aber schon einiges hinter sich: Glücksrad, Martinsquiz, Lampenbasteln, die Mitmachstationen waren zahlreich und hier hatten nicht nur die Kleinen Spaß. Abgerundet wurde der Erlebnisvormittag mit einem leckeren Mittagessen: Spaghetti satt mit hausgemachtem Sugo in 3 Variationen, Kuchen und Mini Windbeutel – einfach lecker. Und wo wir schon bei lecker sind: Was eine Predigt und Ahoj Brause gemeinsam haben? Einfach reinschauen bei der nächsten Kirche Kunterbunt, die ist immer für eine prickelnde Überraschung gut!

Christine Demmler

Gemeinsam in den Advent in der Friedenskirche

FRIEDENSKIRCHE FK

Wenn Väter Kränze binden, Konfis Kekse backen, Mädchen Holzfiguren dreheln und alle gemeinsam singen und Kuchen essen – dann ist wieder „Gemeinsam in den Advent“ in der Friedenskirche. Wie immer



am Samstag vor dem ersten Advent strömten auch im Winter 2025 Menschen zwischen Null bis Neunundneunzig (oder zumindest bis hoch in die Achtziger) in den Kirchenraum, um sich ein bisschen Adventsstimmung herbeizubasteln. Und jene Gemeinschaft zu erleben, die die Adventszeit so besonders macht. Danke den vielen Ehrenamtlichen, die diesen Tag ermöglichten und dabei dem Heiligen Geist eine ganz besondere Landefläche bereiteten! Martin Wendte

Ökumenischer Adventsnachmittag

MARTINSKIRCHE MK

Schon seit vielen Jahren treffen sich die Seniorinnen und Senioren aus Grünbühl und vom Sonnenberg zur gemeinsamen Feier, entweder in St. Elisabeth, oder in der Martinskirche. 2025 lud die Gemeinde Ludwigsburg Mitte in die Martinskirche ein und eine fröhliche Gesellschaft verbrachte ein paar gemütliche Stunden miteinander.

In der festlich geschmückten Kirche wurden die Gäste mit adventlicher



Musik und mit Kaffee und Kuchen begrüßt. Pfarrer Dennis Müller sang mit der Gruppe und begleitete die Lieder am Klavier. Geschichten zum Schmunzeln und zum Nachdenken wurden vorgelesen, vor allem aber war Zeit zur Begegnung, zum Erzählen und man war fröhlich beisammen. Ulrike Francke

Sternstunde in der Martinskirche

MARTINSKIRCHE MK

Am Donnerstag, den 11. Dezember 2025 fand in der Martinskirche in Grünbühl die Sternstunde statt. Auf dem Boden war eine Lichterinsel gestaltet. Die Besucher saßen in einem Stuhlkreis drum herum. Es war eine festliche Stimmung. Nach der Begrüßung durfte jeder einen



silbernen Stern auf die Lichterinsel legen. Alle sangen mit Gitarrenbe-

gleitung (Herr Pfarrer Steffen Kaupp begleitete uns mit seiner Gitarre) „Weisst du wieviel Sternlein stehen“. Es gab ein Gespräch über Advent und Weihnachten.

Eine Weihnachtsgeschichte „Lina und der Weihnachtstern“ wurde zu Lichtbildern erzählt. Die Kinder beteiligten sich lebhaft an der Geschichte. Selbst die Kleinsten. Nach weiteren Liedern gab es zur Stärkung Sternenlebkuchen vor dem Sternen-Bastelangebot.

Herr Pfarrer Kaupp machte mit uns den Abschluss und beim Verabschieden wünschten sich die Besucher für das nächste Jahr wieder eine Sternstunde. Inge Umbrecht-Meyer

Ein geheimes Krippenspiel!

WOLFGANGKIRCHE WK

Unter diesem Motto stand der Familiengottesdienst in der Wolfgangkirche mit Pfarrerin Eveline Kirsch und dem Team der Kinderkirche. Die Kinder führten in diesem einen wahren Agenten-Thriller auf, der auch in diesem Jahr, wie schon so oft, von den Mitarbeitern der Kinderkirche selbst geschrieben wurde. Und so tummelten sich neben den Hollywood-Größen James Bond und den „Man in Black“, auch Detektive wie TKKG und die drei Fragezeichen, Sherlock Holmes und sein Gehilfe Watson und ein Maulwurf auf der Bühne. Sie alle mussten einen wichtigen Auftrag erfüllen, den sie von Gott dem Herrn persönlich erhielten: Die Verbreitung der Nachricht, dass Gottes Sohn auf die Erde gekommen ist, galt es sicherzustellen. Die Agenten machten sich also auf, um der Botschaft von Weihnachten in der heutigen Zeit auf den Grund zu gehen und einen reibungslosen Ablauf der Weihnachtsgeschichte im Jahre 0 zu gewähren. Das Zusammenspiel von wirklich modernen Rollen und klassischem Krippenspiel, gepaart mit einem aufwendig gestalteten Bühnenbild und einer

ordentlichen Portion Witz und Charme, weckte eine extatische Begeisterung bei den Besuchern in der vollbesetzten Wolfgangkirche. Gelobt wurden vor allem die auf die Kinder perfekt zugeschnittenen Rollen. Hier gilt ein großer Dank natürlich den Kindern für ihr exzellentes Schauspiel, das sie wie in jedem Jahr mit voller Begeisterung darboten. Aber auch den Mitarbeitern für das professionelle Schreiben des Stücks und dem anschließenden Einproben.

Musikalisch gestaltet wurde der Gottesdienst von den Jugendlichen der „Wulfgang“. Diese überzeugten wie schon so oft mit einem hervorragenden Repertoire aus klassischen und modernen Weihnachtsliedern und brachten die Wolfgangkirche ein ums andere Mal mit ihrer Musik zusätzlich zum Strahlen.

Wir laden hiermit auch ganz herzlich zur Kinderkirche im Jahr 2026 ein, die wie gewohnt jeden Sonntag (außer in den Ferien) von 10 bis 11 Uhr im Gemeindezentrum in der Wilhelm-Nagel-Straße 59 stattfindet. Das gesamte Team freut sich auf EUCH!! Samuel Seidl

Weihnachtskonzert in der Martinskirche

MARTINSKIRCHE MK

Am Sonntag, den 28. Dezember 25 fand in der Martinskirche in Grünbühl das Weihnachtskonzert zwischen den Jahren statt. Unter der Chorleitung von Elena Hiznak wurden zuerst Engelslieder gesungen. Herr Pfarrer Dennis Müller begleitete das Konzert mit einer Besinnung zum Thema Engel und mit einer fulminanten Klavierimprovisation einer Filmmusik. Es wurde ein Engelsgedicht und eine Kerzengeschichte vorgetragen von Harald Reith. Nach weiteren Darbietungen des Chores folgte ein Instrumentalbeitrag aus dem Concerto in F-Dur von G. Sammartini: Das Allegro



assai für Sopranblockflöte, Dorothee Reit und Klavier, Elena Hiznak. Die Flötistin spielte das Stück so

brillant und virtuos dass man sich in die Barockzeit zurückversetzt fühlte. Ein sehr schöner Sologesang von Sylvia Preukschart mit Klavierbegleitung von Elena Hiznak beeindruckte sehr.

Nach weiteren Chorbeiträgen wurde zur Auflockerung und Erheiterung ein Rap gesungen, bei welchem die Konzertbesucher Neujahrswünsche reinrufen durften. Danach wurden mit den Besuchern zusammen Weihnachtslieder gesungen. Das letzte Lied war: Old

long Sign, ein schottisches Neujahrslied.

Hervorzuheben ist die hervorragende Leistung von Elena Hiznak am Piano, die alle musikalischen Darbietungen bravourös begleitet hat. Insgesamt war es ein sehr schönes und stimmungsvolles Konzert, welches bei den Besuchern sehr gut ankam.

Nach dem Konzert wurde zu Punsch, Glühwein und Currywurst eingeladen.

Inge Umbrecht-Meyer

Auftakt 300 Jahre Stadtkirche

Fulminant startete das Festjahr mit drei Teilen des Weihnachtsoratoriums und einem gut besuchten Neujahrsempfang in der Stadtkirche. Am 1.1., 4.1. und 6.1. wurden die Kantaten IV - VI des Weihnachtsoratoriums jeweils passgenau zu den vorgesehenen Aufführungstagen im Gottesdienst auf hohem musikalischem Niveau unter der Leitung von Bezirkskantor Fabian Wöhrle und unter Mitwirkung von Solistinnen/Solisten, des Orchesters der

Stadtkirche, des Motetten- und des Stadtkirchenchors dargeboten. Dekan Michael Werner, Pfarrerin Kerstin Hackius und Pfarrerin Eveline Kirsch haben jeweils ihre Predigten und Liturgien in wunderbarer Weise auf die Themen der Kantaten abgestimmt. So beschwingt kann es gerne weitergehen mit den nächsten Veranstaltungen im Rahmen des Jubiläums „300 Jahre Stadtkirche“.

Kerstin Hackius



Foto: Christina Jungfer



evangelische
FamilienBildung
Ludwigsburg

DABEIN SEIN!

www.familienbildungludwigsburg.de
PROGRAMMHEFT GEWÜNSCHT?
service@familienbildungludwigsburg.de



**Bildung
Entfaltung
Vielfalt
Erlebnis
Austausch**

Das neue Programm
der Familienbildung ist da!

FAMILIENPROGRAMM
für dich.für mich.für alle

©unsplash/pixabay

Auszug aus dem Programm

Mama Workout mit Babybauch

Sanftes Ganzkörpertraining ab der 12. Schwangerschaftswoche, eine Kombination aus Kraft, Mobilisation, Entspannung sowie geburtsvorbereitende Übungen.

Stilltreff mit Herz & Wissen

Beratung und Begleitung im ersten Lebensjahr des Kindes.

Säuglingspflegekurs:

Achtsame Säuglingspflege – ein liebevoller Start ins Leben

Ein Kurs für werdende Eltern, die sich Sicherheit, Wissen und Vertrauen im Umgang mit ihrem Baby wünschen.

Babymassage Für Babys zwischen 6 Wochen und 5 Monaten in Begleitung eines Erwachsenen.

Musik trifft Bewegung –

Spielerisch die Welt entdecken

Für Kinder im Alter von 1,5 bis 3 Jahre in Begleitung eines Erwachsenen.

Sport-Wichtel Für Kinder ab dem sicheren Laufen bis 2,5 Jahre in Begleitung eines Erwachsenen.

Malkurs –

Ein Sommertag am Strand

Für Kinder von 7 bis 10 Jahre

Kinder stark machen

Infoabend für Eltern von 1-8 jährigen Kindern

Das ElternNETZWERK Für Eltern von Babys im Alter von 0-12 Monaten

Work-Life-Family-Balance – Zeit für Familie und mich

Familienleben, Beruf, Haushalt, Freizeit – alles unter einen Hut zu bringen, ist eine tägliche Herausforderung.

Qigong –

Bewegung und Entspannung

Qigong bedeutet „Die Arbeit mit der Lebensenergie“. Es sind Übungen zur Pflege und Erhalt des Körpers und der Seele.

Yoga – Körper, Geist und Seele in Einklang bringen

Tauchen Sie ein in die Welt des Yoga und finden Sie zurück zu innerer Balance.

Weitere Angebote, Kursinformationen und Anmeldung unter:
www.familienbildungludwigsburg.de/

Feedback

ZUM GEMEINDEBRIEF

„Guter Leitartikel, attraktive Aufmachung, viele Infos, breites Angebot, das Lust macht, auch mal hinzugehen und was Neues zu entdecken. Man kann den Gemeindebrief nicht so einfach weglegen; meine Beurteilung: gut bis sehr gut!“ – diese und andere Rückmeldungen haben uns seit der ersten Ausgabe erreicht. Einige haben sich direkt bei uns gemeldet und ihre Anregungen und Kritikpunkte genannt. Andere haben an der Umfrage, die wir in der letzten Ausgabe gestartet haben, teilgenommen. Dafür und für alle sonstigen Rückmeldungen und Ideen dankt das Redaktionsteam außerordentlich, hilft uns doch jegliches Feedback, den Gemeindebrief der Gemeinde Ludwigsburg Mitte noch attraktiver zu gestalten.

Besonders wurde bislang das Format, das mit DinA 4 schmal in der Ludwigsburger Gemeindebrief-Landschaft ein Alleinstellungsmerkmal besitzt, gelobt. Zudem kam das wunderschöne und ansprechende Layout, das unsere Grafikerin Jutta Ludwig-Kirn stets weiter optimiert, überall gut an. So dass wir wirklich stolz auf die ersten Ausgaben schauen können.

Viele empfinden die Darstellung nach Rubriken laut Umfrage klar und übersichtlich. Immer wieder melden Menschen auch zurück, dass sie durch die geänderte Anordnung auf – für sie – neue Formate aufmerksam geworden sind und Lust bekommen haben, diese Veranstaltungen daraufhin auch mal zu besuchen.

Einige müssen sich freilich noch an die Sortierung entlang der Rubri-

ken gewöhnen. Hilfreich empfinden dennoch viele, dass jede Veranstaltung mit einem farblich abgesetzten Button für den Ort gekennzeichnet ist, wo etwas stattfindet (z.B. mit Friedenskirche, Karlshöhe, Markt8, Martinskirche, Stadtkirche, Wolfgangkirche bzw. Gemeindezentrum Hoheneck). Auch hier verändern sich Lesegewohnheiten. Zudem werden die Schriftgröße und Lesbarkeit von 66,7 % als sehr angenehm bzw. noch als gut (20 %) zurückgemeldet.

Überrascht hat uns hingegen, dass 55,6 % den Gemeindebrief ausschließlich in gedruckter Form wahrnehmen und 22,22 % ihn sowohl digital als auch in Druckform lesen. Da hätten wir einen höheren digitalen Anteil erwartet. Daraus schließen wir, dass die gedruckte Ausgabe noch nicht obsolet ist.

Auf die Frage, worauf sich die Leser/innen am meisten freuen, wenn sie den Gemeindebrief aufschlagen, wurde genannt: auf den Leitartikel, das kirchliche und diakonische Leben, die Übersicht der Gottesdienste, auf die Rubrik „Musik und Kultur“, saisonale Veranstaltungen, Informationen zum Gemeindeleben, Markt8 und die Rubrik „Begegnungen Raum geben“.

Zu dem, was die Menschen dem Redaktionsteam noch für die Zukunft mitgeben wollen, wurde formuliert: Der Gemeindebrief ist wirklich gelungen. Das Team macht einen guten Job. Viele empfinden den neuen Gemeindebrief als einigendes Band der fusionierten Gemeinde Ludwigsburg Mitte, der Interesse weckt, zu vielen Veranstaltungen einlädt, äußerst ansprechend gestaltet ist und einen guten Überblick über die anstehenden Termine und Veranstaltungen gibt. So wird der Informationsgehalt dementsprechend auch als gut bewertet.

All diese positiven Rückmeldungen freuen uns immens, aber auch die kritischen Anmerkungen helfen

uns, das Format Gemeindebrief stetig zu optimieren. Deshalb: Geben Sie uns auch weiterhin Feedback. Scheuen Sie sich nicht, auch Kritisches anzumerken. Wir danken Ihnen dafür bereits im Voraus!

Natürlich können wir durch den langen Vorlauf, bis der Gemeindebrief dann gedruckt in die Häuser kommt, kurzfristige Hinweise oder Änderungen leider nicht mehr aufnehmen. Seien Sie bitte an dieser Stelle nachsichtig. Auch wir können nur das abdrucken, was rechtzeitig bei uns ankommt. Deshalb sind wir auch weiterhin auf Ihre Mithilfe und Ihr Feedback angewiesen.

Beiträge oder Anmerkungen können Sie gerne an das Redaktionsteam weitergeben via pfarramt.ludwigsburg.stadtkirche-2@elkw.de oder telefonisch unter Telefon 07141-9542-143 (Pfarrerinnen Hackius). Für den Redaktionskreis Kerstin Hackius



Stadtkirche

■ Pfarramt I

Dekan Michael Werner
Marktplatz 8
71634 Ludwigsburg
Tel. 9542 131
eMail Dekanatamt.
Ludwigsburg@elkw.de

■ Pfarramt II

PfarrerIn Kerstin Hackius
Stadtkirchenplatz 1
71634 Ludwigsburg
Tel. 923769
eMail Kerstin.Hackius@elkw.de

■ Markt8

Annrike Udroui | Tel. 9542 132
kontakt@markt8.org

■ Bezirkskantorat

Martin Kaleschke | Fabian Wöhrle
Stadtkirchenplatz 1
Tel. 9542 140
eMail bezirkskantorat@evk-lb.de

■ Mesner

Eduard Propp | Tel. 0173 6161610
Andrei Pascut | Tel. 0179 6989059

■ Konto der Gemeindekasse

KSK Ludwigsburg
IBAN DE 15 6045 0050 0000 0085 07
BIC SOLADES1LBG

■ Homepage

www.stadtkirche-ludwigsburg.de

Friedenskirche

■ Bezirk West | Citykirche

Pfarrer Dr. Martin Wendte
Neuffenstr. 7 | 71638 Ludwigsburg
Tel. 922101
eMail Martin.Wendte@elkw.de
Vikarin Hannah Bleher
eMail hannah.bleher@elkw.de

■ Bezirk Ost

Pfarrer Dennis Müller
Jägerhofalle 87
71638 Ludwigsburg
Tel. 0173 5942687
eMail Dennis.Mueller@elkw.de

■ Citykiche

Angela Wagner | Neuffenstr. 7
Mi. und Fr. 9 -12 Uhr
Tel. 0176 11954242
eMail artundweise@elkw.de

■ Mesner und Hausmeister

Marc van Niekerk
Tel. 0179 6989057

■ Kindergärten

Egerländer Str. 12 | Tel. 81550
Jägerstraße 11 | Tel. 925592

■ Kirchenmusik

gemeinsam mit dem Kantorat
Stadtkirche (s. Bezirkskantorat)

■ Konto der Gemeindekasse

KSK Ludwigsburg
IBAN DE22 6045 0050 0000 0033 37
BIC SOLADES1LBG

■ Homepage

www.friedenskirche-lb.de

■ Gemeindebüro | Stadtkirche | Friedenskirche | Wolfgangkirche | Martinskirche

Evang. Kirchengemeinde Ludwigsburg Mitte | Untere Marktstraße 3

Viola Gallas | Tel. 9542145

Di. | Mi. | 9 -12 Uhr | Do. 14 - 16 Uhr

eMail pfarramt.ludwigsburg.

stadtkirche-2@elkw.de

Lena Hochmair | Tel. 9542151

Mo. | Di. 9 -12 Uhr | Do. 14 - 16 Uhr

eMail Friedenskirche.

Ludwigsburg@elkw.de

Einrichtungen

■ Kirchenpflege der Ev. Gesamtkirchengemeinde Ludwigsburg

Untere Marktstraße 3
Tel. 95420
eMail kirchenpflege.lb@evk-lb.de

■ Homepage des Kirchenbezirks

www.meinekirche.de

■ Diakonische Bezirksstelle

Untere Marktstr. 3 | Tel. 9542 0

■ Diakonie- und Sozialstation

Karlstraße 24/1 | Tel. 2588 750
Kranken- und Altenpflege |
Kinderkrankenpflege |
Hauswirtschaft | Familienpflege |
Sozialpädagogische Familienhilfe

■ Nachbarschaftshilfe

Karlstraße 24/1 | Tel. 2588 760

■ CVJM Karlstr. 24 | Tel. 971410

Wolfgangkirche

■ Geschäftsführendes Pfarramt

Pfarrerin Eveline Kirsch
Wolfganggasse 6
71642 Ludwigsburg
Tel. 07141 251137
eMail eveline.kirsch@elkw.de

■ Mesnerin

Simone Bendel | Untere Gasse 38
Tel. 55944

■ Gemeindezentrum

Hausmeisterin Beate Ade
Wilhelm-Nagel-Str. 59
Tel. 53095 (vormittags)

■ Johannes-Ebel-Kindertagesstätte

Wilhelm-Nagel-Straße 57
Tel. 51530

■ Robert-Frank-Kindergarten

Wilhelm-Nagel-Straße 65
Tel. 51152

■ Ev. Krankenpflegeverein e.V.

Wolfganggasse 6 | 71642 Ludwigsburg
Mitglied der Sozialstation
Ludwigsburg e.V.

■ Krankenpflegestation

Wilhelm-Nagel-Str. 59 | Tel. 59980

■ Konto der Gemeindekasse

Evang. Kirchengemeinde Hoheneck
KSK Ludwigsburg
IBAN DE36 6045 0050 0000 0454 74
BIC SOLADES1LBG

■ Homepage

www.wolfgangkirche.de

Ab sofort erreichen Sie uns auch
über die neue Homepage:

www.ludwigsburg-mitte.de

Die bisherigen Homepages leiten
noch eine gewisse Zeit auf die neue
Seite um.



Martinskirche

■ Kirche | Gemeindehaus

Donaustraße 10
71638 Ludwigsburg-Grünbühl

■ Bezirk Grünbühl | Sonnenberg

Pfarrer Dennis Müller
Jägerhofalle 87 | 71638 Ludwigsburg
Tel. 0173 5942687
eMail Dennis.Mueller@elkw.de

■ Mesnerin

Magdalene Jakisch | Tel. 6851136

■ Evangelischer Kindergarten Donaustraße

Donaustr. 12 | Tel. 890166

■ Homepage

www.martinskirche-ludwigsburg.de

Karlshöhe

■ Theologischer Vorstand | Direktorin

Pfarrerin Dr. Dörte Bester
Auf der Karlshöhe 3
71638 Ludwigsburg
Tel. 965 100
eMail info@karlshoehe.de

■ Öffentlichkeitsreferat

Michael Handrick
Tel. 965 115
eMail info@karlshoehe.de

■ Projekt neue Aufbrüche

Pfarrer Steffen Kaupp
Tel. 0175 2469267
eMail Steffen.Kaupp@elkw.de

■ Karlshöher Kantorei

Nikolai Ott | Tel. 0152 54020653
eMail mail@nikolai-ott.de

■ Konto der Karlshöhe

KSK Ludwigsburg
IBAN DE75 6045 0050 0000 0000 55

■ Homepage

www.karlshoehe.de

■ Familienbildung Ludwigsburg

Marktplatz 8 | Tel. 9542815
eMail service@familienbildung-ludwigsburg.de | www.familienbildung-ludwigsburg.de

■ FreiwilligenForum

Eberhardstr. 29 | Tel. 97505 40

■ Gebrauchtwarenladen

Mößnerweg 1 | Tel. 965 265

■ Ambulanter Pflegedienst der Karlshöhe

Auf der Karlshöhe 3 | Tel. 965 201

■ Freundeskreis für Suchtkranke

Tel. 07150 34042

■ Hospizinitiative im Landkreis Ludwigsburg e.V.

Solitudestr. 12 | Tel. 992434 14

7 Wochen ohne

Die Fastenaktion
der evangelischen Kirche
Vom 18. Februar
bis zum 6. April 2026.



Mit Gefühl!

Sieben Wochen ohne Härte

Millionen Menschen lassen sich jährlich mit „7 Wochen Ohne“, der Fastenaktion der evangelischen Kirche aus dem Trott bringen.

Sie verzichten nicht (nur) auf Schokolade oder Nikotin, sondern folgen der Einladung zum Fasten im Kopf: sieben Wochen lang die Routine des Alltags hinterfragen, eine neue Perspektive einnehmen, entdecken, worauf es ankommt im Leben.